

BÄRNBACH

Stadtzeitung

Fröhliche Weihnachten!

Foto: Die Abbilderei



Gutscheinheft

Bgm. Jochen Bocksruker und Dr.ⁱⁿ Elfriede Pfeifenberger präsentieren das Adventgutscheinheft der Lipizzanerheimat.

Seite 6



Bundessiegerin

Erster Platz bei singer, songwriter&more für Lea Schmörlzer (im Bild mit Lehrerin Barbara Schutting) von der Musikschule Bärnbach.

Seite 14



Blitzschach

Tim Schernthaner und Laura Zens erreichten jeweils Bronze bei den österreichischen Meisterschaften im Blitzschach U10.

Seite 15



Eröffnung

Helga Bächler eröffnete den Hundesalon „Doggy Style“. Sie will neue Maßstäbe in Sachen Tierbetreuung und professionelle Pflege setzen.

Seite 19



Jubiläum

Mit Musik, Grillspezialitäten und vielen Stammgästen feierten Sabrina und Georg Kuß das einjährige Jubiläum ihres Cafes am Hauptplatz.

Seite 19

Inhalt

Ausgabe 04/2023

AUS DER GEMEINDE

Vorwort Bürgermeister	Seite 3
Kommentar Stadtamtsdirektorin	Seite 3
Zusätzliche Klimatickets	Seite 4
Termine	Seite 41
Bürgerservice	Seite 44
Neuer Mitarbeiter	Seite 47
Erfolgreiche Abschlüsse	Seite 47

KINDER/SCHULEN

Privatkindergarten Krambambuli/Kinderhaus	Seite 8
Städtischer Kindergarten	Seite 9
Kindergarten Afling	Seite 9
Volksschule Bärnbach	Seite 10
Volksschule Afling	Seite 11
Mittelschule Bärnbach	Seite 12
Musikschule Bärnbach	Seite 14

BILDUNG

Bibliothek	Seite 13
------------	----------

EVENTS

Bürgermeisterwandertag	Seite 20
Barbarafeier, Adventmarkt	Seite 22
Adventmarkt Bärnbach	Seite 22
Roland Düringer	Seite 24
Adventmarkt Piberegg	Seite 24

KUNST UND KULTUR

Bergkapelle Oberdorf	Seite 26
Glasfabriks- und Stadtkapelle	Seite 27
Dr. Katrin Rosenzopf	Seite 28

VEREINE

Schach	Seite 15
JUKO	Seite 16
HSG XeNTis Bärnbach-Köflach, ATUS	Seite 18
Pensionistenverband	Seite 32
Freiwillige Feuerwehr Bärnbach	Seiten 36 und 37
Österreichischer Kameradschaftsbund	Seite 40

WIRTSCHAFT

Lipizzanerheimat Adventgutscheinheft	Seite 6
Bärnbach Bitter	Seite 19
Eröffnung Doggy Style	Seite 19
Cafe Kuß	Seite 19
Michls Barbershop	Seite 20

GRATULATIONEN

Babys	Seite 42
Hochzeiten	Seite 49
Geburtstage	Seiten 44 - 45

Zahnärztenotdienst Bezirk Voitsberg

DEZEMBER

23.-24. 12. 2023 10-12 Uhr

Dr. med. univ. Schultes Brigitte

Steinberg 311, 8563 Ligist

T: 03143/20809

25.-26. 12. 2023 10-12 Uhr

Mag. phil. Dr. med. dent. Dr. med. univ. Stadlober Robert

Conrad von Hötzendorfstraße 17, 8570 Voitsberg

T: 03142/24230

30.-31.12. 12. 2023 10-12 Uhr

Mag. art. Dr. med. dent. Messanegger Angelika

Marktplatz 5, 8152 Stallhofen

T: 03142/98237

Erna & Bernhard Auner – Goldene Hochzeit



Vizebgm.ⁱⁿ Christiane Holler-Wind BA MA und Bgm. Jochen Bocksrucker gratulierten dem Jubelpaar sehr herzlich

Impressum

Stadtzeitung Bärnbach, Amtliche Mitteilungen:

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Bärnbach, Bürgermeister Jochen Bocksrucker; Redaktion: Manuela Reiter;

Konzeption, Design, Text; Layout, Endredaktion:

Werbeagentur Creative Media Kos, Bachgasse 24, A-8572 Bärnbach, Tel.: 0676/849128350, info@cm.co.at, www.creative-media-kos.at;

Druck: Druckerei Moser, 8570 Voitsberg.

Liebe Leserinnen und Leser!

Aus Gründen einer einfacheren Lesbarkeit sind Bezeichnungen im Amtsblatt ausnahmslos geschlechtsneutral zu verstehen, das heißt, sie gelten sowohl für Frauen als auch für Männer gleichermaßen.

Der Bürgermeister informiert

Liebe Bärnbacherinnen! Liebe Bärnbacher! Liebe Jugend!

Foto: Die Abbilderei

Im Namen des Stadt- und Gemeinderates und der Gemeindebediensteten der Stadtgemeinde Bärnbach wünsche ich der gesamten Bevölkerung

Ein frohes Weihnachtsfest

sowie Glück, Erfolg aber vor allem Gesundheit für das Jahr 2024!

Ihr Bürgermeister Jochen Bocksruker

Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun! Die Kinder von heute sind die Erwachsenen von morgen.

In der Kommunalpolitik fragen wir uns oft, wie es den Bürgerinnen und Bürgern geht, was diese brauchen und was ein gutes Leben in der Gemeinde für sie ausmacht bzw. was Lebensqualität in einer Stadt für sie bedeutet und Menschen dazu bewegt, sich mit ihren Familien bei uns anzusiedeln. Berücksichtigen wir dabei die Kleinsten und Jüngsten der Gesellschaft, so bauen wir folgendes viel zu selten in unsere Überlegungen mit ein: die Auswirkungen der Lebensbedingungen der Kinder von heute auf deren Leben als Erwachsene von morgen. Dabei sind es die gegenwärtig vorhandenen Kinderbetreuungs- und Bildungsangebote, Freizeitgestaltungsmöglichkeiten, Sport- und Kulturstätten sowie

alle darin Beteiligten in einer Gemeinde, die ihre jungen Menschen langfristig ins Erwachsenenleben begleiten. Es ist diese langfristig angelegte Perspektive, im politischen Gestalten am Puls der Zeit, gefragt denn je zuvor. Die Gründe liegen auf der Hand: wollen wir morgen fähige Fachkräfte, muss fundierte Bildung heute beginnen. Wollen wir nachhaltig zu Bewegung und Sport motivieren, müssen wir unmittelbar entsprechende Angebote setzen. Wollen wir weiterhin kreative Köpfe mit neuen Ideen, müssen wir vorweg ein anregendes Umfeld schaffen. Wollen wir Antworten auf die brennenden Fragen der Zukunft, müssen wir diese Fragen in der Gegenwart stellen. Die Kinder von heute sind die Erwachsenen von morgen. Ihre Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun.

Handschlagqualität geht nicht auf Mausclick



Mag.ª Michaela Weixler MAS
Stadtamtsdirektorin

„Digital, schnell und einfach“
ersetzt kein soziales Miteinander.

Im Zeitalter fortschreitender Digitalisierung, komplexer High-Tech-Systeme und unfassbarer Phänomene wie „künstlicher Intelligenz“ (KI), meinen wir zunehmend, den Großteil täglicher Aufgaben durch Maschinen, statt Menschen bewältigen zu können. Dies gilt insbesondere für bürokratisch-formelle und verwaltungsspezifische Belange. Pragmatisch gesehen mag es stimmen – das Ausfüllen von Antragsformularen geht online schnell und einfach, die Korrespondenz per E-Mail ist effizient und das Speichern und Bear-

beiten von Daten auf eleganten Zwei-Quadratcentimeter-Sticks erweist sich naturgemäß als praktischer als das Durchwühlen verstaubter Archive, deren vergilbtes Zettelwerk aus jeder Regalritze quillt. Was wir dabei aber nicht vergessen dürfen: Hinter jedem Antrag, jeder E-Mail und jeder Datei stehen Menschen. Wir kommunizieren, arbeiten und leben mit diesen Menschen. In der Verwaltung einer Gemeinde sind sie es, die sich um die Anliegen aller BürgerInnen bemühen. Sie sind es, die sich im Interesse der Bevöl-

kerung im analogen Denkprozess Gedanken machen und die im persönlichen Kontakt ein Lächeln schenken. Sie sind es, die für komplexe Probleme ihr Hirn schmalz, ihre Kreativität und ihr Herzblut einbringen, um Lösungen zu suchen und zu helfen. So wichtig es also ist, auf virtueller Ebene mit der Zeit zu gehen, so essentiell wird es auch weiterhin sein, den wertschätzenden persönlichen Kontakt zu leben und gute Gespräche von Angesicht zu Angesicht zu führen. Denn Handschlagqualität geht nicht auf Mausclick.

Zusätzliche Klimatickets

Vier übertragbare Klimatickets können kostenlos ausgeliehen werden



Auch Hannah Ströhl nutzt das Klimaticket

Den BürgerInnen der Stadtgemeinde Bärnbach stehen ab sofort insgesamt vier übertragbare Klimatickets Steiermark zur Verfügung, die im Bürgerservice kostenlos ausgeliehen werden können.

Mit diesen Klimatickets kann man öffentliche Verkehrsmittel wie Bus und Bahn steiermarkweit kostenlos benutzen. Sie gelten für alle Züge (S-Bahn, Fernverkehr), Busse und Straßenbahnen im gesamten Verkehrsverbund Steiermark. Zwei Kinder unter 6 Jahren fahren gratis mit. Im Steirischen Familienpass „Zwei und Mehr“ eingetragene Kinder bis zum 15. Geburtstag fahren ebenfalls gratis mit.

Wichtig ist, dass Sie sich im Vorfeld, auch aufgrund der großen Nachfrage, frühzeitig im Bürgerservice anmelden.

Telefonische Reservierung

Das Klimaticket darf an höchstens 5 Tagen im Monat (maximal 2 aufeinanderfolgende Tage) gratis ausgeliehen werden. Die Reservierung der Tickets ist telefonisch unter der Nummer 03142/61550-405 oder 03142/61550-483 möglich.

Die Abholung erfolgt zu den Öffnungszeiten im Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde. Das Ticket muss spätestens einen Tag nach Ende der vereinbarten Ausleihzeit unversehrt zurückgebracht werden, andernfalls wird pro verspätetem Tag eine Versäumnisgebühr von € 10,- verrecknet.

Bei Verlust oder Beschädigung ist eine Erstattung des kompletten Klimatickets (€ 568,-) zu leisten.

**LUST AUF
WANDERN?**

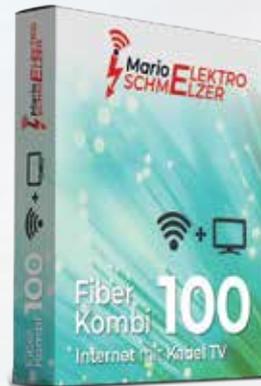
**ÜBER STOCK UND STEIN
MIT DEM FREIZEIT-TICKET
STEIERMARK.**

STEIERMARK WEIT NUR 12 €
FREIZEIT-TICKET
WWW.VERBUNDLINIE.AT

FOTO: SHUTTERSTOCK

Verbund verbindet.

VERBUND LINIE



	100 MBit/Sek	200 MBit/Sek	300 MBit/Sek
Download Speed	100 MBit/Sek	200 MBit/Sek	300 MBit/Sek
Upload Speed	10 MBit/Sek	20 MBit/Sek	30 MBit/Sek
Wlan	✓	✓	✓
Keine Servicepauschale	✓	✓	✓
Gratis Herstellung	✓	✓	✓
Vor-Ort-Service	✓	✓	✓
Kabel-TV mit 300 Kanälen	✓	✓	✓
Eigene bktv Email Adressen	✓	✓	✓
	€ 34,90 pro Monat	€ 39,90 pro Monat	€ 69,90 pro Monat

Gutscheinheft mit 56 Seiten

Lipizzanerheimat bringt auch heuer wieder ein Advent-Gutscheinheft heraus



Foto: Cescurtti

Die VertreterInnen der LAG Lipizzanerheimat freuen sich über das Advent-Gutscheinheft, einem weiteren tollen Produkt zur Sicherung regionaler Wertschöpfung der gemeinsamen Initiative „Unser regionaler Marktplatz Lipizzanerheimat“

Der Lipizzanerheimat-Marktplatz präsentiert auch 2023 wieder attraktive Gutscheine zu Produkten und Dienstleistungen der Lipizzanerheimat-Unternehmen in einem Advent-Gutscheinheft. Dieses Gutscheinheft wurde in Kooperation mit dem Medium „Die Woche“ vor dem ersten Advent an 22.500 Haushalte in der Lipizzanerheimat verschickt.

Betriebe von Gemeinde unterstützt

Die Umsetzung des Gutscheinheftes wurde auch von der Gemeinde Bärnbach finanziell, entsprechend der Anzahl ihrer beteiligten Betriebe, unterstützt. Somit ist es gelungen, ein Gutscheinheft mit einem Rekordumfang von 56 Seiten herauszubringen. Alle Gutscheine vom gedruckten Gutscheinheft sind seit 22. November auch online in der Lipizzanerheimat App verfügbar. Falls Sie die Lipizzanerheimat App noch nicht haben – diese herunterladen und die tollen Angebote für Ihren Weihnachtseinkauf nutzen! Damit bleibt die Wertschöpfung in der Region.

50 Bonuspunkte geschenkt

Außerdem gibt es für alle, die die Lipizzanerheimat App bis 31.12.2023 herunterladen

und sich als UserIn registrieren, 50 Bonuspunkte als Geschenk!

Die Umsetzung des Gutscheinheftes wurde im Rahmen des Projektes „Kaufkraftstärkung für die Lipizzanerheimat“ aus Mitteln des „Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes“ unterstützt.



Lipizzanerheimat Advent-Gutscheinheft mit tollen Angeboten aus der Region



Foto: Cescurtti

Leader-Managerin Dr. ⁱⁿ Elfriede Pfeifenberger freut sich gemeinsam mit Bgm. Jochen Bocksrucker über die gelungene Kooperation zur Stärkung der regionalen Wirtschaft

Neueröffnung: Taschenjuwel

Taschenjuwel feierte Grand Opening im Bärnbacher WEZ



Bgm. Jochen Bocksrucker, GF Claudia Jantscher, Riki Vogl, Mag. Lukas Kalcher

Claudia Jantscher übersiedelte mit ihrem erfolgreichen Geschäft „Taschenjuwel“ von Köflach ins WEZ nach Bärnbach.

Gemeinsam mit WKO-Regionalstellenleiter Mag. Lukas Kalcher und „Frau in der Wirtschaft“-Bezirksvorsitzender Riki Vogl besuchte Bgm. Jochen Bocksrucker die neuen Geschäftsräumlichkeiten.

Riesige Auswahl

Das charmante Taschengeschäft im WEZ bietet neben einer riesigen Auswahl an Schultaschen und Zubehör auch zahlreiche Handtaschen, Businessstaschen und Börsen bekannter Marken.

Wir wünschen dem Team rund um Claudia Jantscher alles Gute und viel Erfolg am neuen Standort in Bärnbach!

SOO GUT

Unser regionaler Marktplatz.



LIPIZZANER HEIMAT
STEIERMARK

Aktion gültig bis 31. Dezember 2023

Jetzt App downloaden, registrieren und 50 Bonuspunkte geschenkt bekommen!

(Ohne Registrierung können wir keine Bonuspunkte aufbuchen!)



App Store



Google Play



Privatkindergarten Krambambuli

Gemeinsame Herbstwanderung und Gratulation zur Hochzeit



Ausflug zum Buschenschank Schachner

Kürzlich sind 24 Kinder in ein neues aufregendes Kindergartenjahr gestartet. Auch die neuen Kinder haben sich gut eingelebt und freuen sich über einen kunterbunten, abwechslungsreichen Tag.

Im Herbst wurden Herbstlieder gesungen, Weckerl gebacken und fleißig gebastelt.



Gratulation zur Vermählung

Weiters wurde ein stimmungsvolles Erntedankfest mit Unterstützung von Pfarrer Winfried Lembacher in der Hundertwasserkirche gefeiert. Bei wunderschönem Herbstwetter marschierte das Kindergartenteam mit allen Familien zum Buschenschank Schachner in Piber, um sich in gemütlicher Runde näher kennenzulernen

Donnerstag ist Waldtag

Jeden Mittwoch stehen die 14 SchulanfängerInnen im Vordergrund. Mit spannenden Angeboten und Aufgaben werden die „Schukis“ spielerisch auf die Schule vorbereitet. Jeden Donnerstag ist unser Waldtag, an dem Kinder die Natur mit allen Sinnen erleben.

Alles Gute für gemeinsamen Lebensweg

Auch die Kindergartenkinder gratulierten den Vorstandsmitgliedern Iris und Günther Harrer zu ihrer Hochzeit. Das gesamte Haus wünscht dem Brautpaar alles Liebe und Gute auf ihrem gemeinsamen Lebensweg. Beim Elternabend gestalteten Mamas und Papas einzigartige Geburtstagskronen für ihre Kinder, die sie an ihrem großen Tag stolz präsentieren dürfen. Mit einer gemeinsamen leckeren Jause und einem besonderen Fest wird dieser Tag für jedes Kind unvergesslich. Nun freut sich der Kindergarten Krambambuli auf eine besinnliche und hoffentlich weiße Weihnachtszeit. Wir wünschen allen Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!

Neues Team



Bgm. Jochen Bocksruker und das neue Team

Im Juli legte die Gründerin des Kindergartens Krambambuli, Patricia Rom, ihre Funktion als Obfrau nieder. Iris Harrer, neue Leiterin, bringt reiche Erfahrung und leidenschaftliche Hingabe mit. Ebenfalls neu ist die Kindergartenpädagogin Tanja Schatzmayr. Die Stadtgemeinde bedankt sich bei Rom Patricia für ihre hervorragende Arbeit und guten Zusammenarbeit und wünscht dem neuen Team viel Freude.

Kinderhaus Bärnbach

Natur und Technik in der Kinderuni



Phänomen praktisch erlebt

Grundlegende naturwissenschaftlich-technische sowie mathematische Kompetenzen zählen zu den wichtigsten Handlungskompetenzen für lebenslanges Lernen. Kinder erleben von Geburt an in ihrer Umwelt zahlreiche naturwissenschaftliche, mathematische und technische Phänomene.

Im Rahmen unserer Kinderuni im Kinderhaus Bärnbach, wollen wir gemeinsam mit den Kindern Experimente durchführen sowie deren Ursachen und Wirkung erforschen.

Praktisches Experiment

Im Oktober konnten unsere Kinder bereits Kerzen unter Wasser tauchen, ohne deren Licht auszulöschen.

Städtischer Kindergarten Bärnbach

Kooperationspartner von Fit Sport Austria



Trainer Leo Langmann mit den begeisterten Kindern

Der Städtische Kindergarten wurde auch in diesem Jahr als Kooperationspartner von Fit Sport Austria ausgewählt.

Neben Einheiten in Fußball, Klettern, Tanzsport, Thor, Yoga und Workouts werden SpielerInnen der HSG Xentis Lipizzanerheimat ein spezielles Handballtraining im Städtischen Kindergarten anbieten.

Sportliches Kindergartenjahr

Spaß an Bewegung steht in diesem Kindergartenjahr im Mittelpunkt unseres Bildungs-Rahmenplans. Wir freuen uns auf ein sportlich aktives Kindergartenjahr.

Kindergarten Afling

Weihnatskrippe wurde gemeinsam gebaut

Als Einstimmung in die Adventzeit im Kindergarten, besuchte uns Krippenbauer Reinhard Keusch, der Großvater unseres Kindergartenkindes Daniel Oswald.

Die Kinder bekamen die Möglichkeit, gemeinsam für den Kindergarten eine Weihnachtskrippe zu bauen. Reinhard Keusch konnte die Kinder mit seiner Hingabe zum Krippenbau und seinen handwerklichen Fähigkeiten für den Krippenbau begeistern.

Wunderschöne Krippe gestaltet

Mit viel Spaß und Freude gelang es am Ende eine wunderschöne Krippe zu gestalten. Diese wird die Kinder nun viele Jahre in der Weihnachtszeit begleiten.

Krippenbauer Reinhard Keusch baute mit den Kindern eine Krippe. v.l.n.r.: Daniel Oswald, Elias Winkelbauer, Jannik Winkelbauer, Hannah Reisinger



Foto: Tanja Bäuchler

Kinderbetreuung mit Bestnote 1A beurteilt

Beratungsstelle Kinderdrehscheibe wertete Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Die Kinderbetreuung in der Stadtgemeinde Bärnbach wurde in einer kürzlich veröffentlichten Bewertung mit der Bestnote 1A ausgezeichnet.

Wir sind stolz auf diese Bewertung und sehen sie als Bestätigung dafür, dass unsere Stadt ein großartiger Ort für Familien mit Kindern ist. Die hohe Verfügbarkeit von Betreuungsplätzen ist ein Merkmal unserer Kinderbetreuungseinrichtungen. Eltern können

auf eine zuverlässige und flexible Betreuung zählen, die ihren Bedürfnissen gerecht wird. Wir wollen uns an dieser Stelle besonders bei den MitarbeiterInnen in den Kinderbildungs- und betreuungseinrichtungen bedanken, die tagtäglich Großartiges leisten.

Volksschule Bärnbach

Schule im Wald und Ausflug in die Landeshauptstadt nach Graz



Begeisterung bei der 1a über den Schultag im Wald

„Den Wald in jeder Jahreszeit erkunden“ – dieses Jahresprojekt verfolgen die 1. Klassen der Volksschule Bärnbach. Dementsprechend verbrachten die 1a und die 1b schon in der dritten Schulwoche jeweils einen ganzen Schultag im Wald.

Bei strahlendem Herbstwetter lernten die SchülerInnen gemeinsam mit ihren Klassenlehrerinnen, Ute Grundner und Kerstin Gratzer-Steinborn, sowie der Waldpädagogin Daniela Huiber-Talker, vor Ort nicht nur verschiedene Baumarten und deren Früchte kennen, sie betraten auch behutsam den Lebensraum unserer heimischen Waldtiere.

Graztag der 4. Klassen mit Kulturprogramm



4a und 4b vor dem Grazer Dom



Vor Ritterrüstungen im Zeughaus

Passend zum Sachunterrichtsthema „Graz“ erkundeten die 4. Klassen mit ihren Klassenlehrerinnen, Gertrude Riedenbauer und Karin Grabler, unsere Landeshauptstadt.

Kulturelle Eindrücke gewonnen

Die Tagesexkursion beinhaltete die Besichtigung von Schloss Eggenberg, den Aufstieg auf den Schlossberg mit Erkundung des Uhrturms, ein Mittagessen im „Glöcklbräu“ und eine Führung im Zeughaus. Viele kulturelle Eindrücke wurden so gewonnen.

Schulcrosslauf der Volksschulen und Unterstufen in Bärnbach



Strahlende Gesichter bei den GewinnerInnen

Erstmals fand heuer der Schulcrosslauf der Volksschulen und Unterstufen des Bezirkes Voitsberg in Bärnbach statt.

Vor drei Jahren hat das Organisatorenteam rund um Petra Kleindienst, Stephan Benedikt und Otmar Pusterhofer den ersten Schulcrosslauf auf die Beine gestellt, damals nahmen rund 100 SchülerInnen teil. Im Oktober gingen 176 Kinder aus den Volksschulen des Bezirks Voitsberg an den Start, tags darauf waren es rund 250 Jugendliche aus den Unterstufen. Das waren an beiden Tagen rund

400 TeilnehmerInnen und damit mehr als doppelt so viele als beim letzten Mal.

Viele freiwillige HelferInnen

Auch Bgm. Jochen Bocksruker unterstützt die körperliche Aktivität und die sportliche Leistung der Kinder. Die strahlenden Gesichter der GewinnerInnen spiegeln den Stolz über ihre Leistung wider. Wir bedanken uns bei allen OrganisatorInnen, LehrerInnen, Eltern und freiwilligen HelferInnen, die zum reibungslosen Ablauf dieses besonderen Sportereignisses beigetragen haben.

Volksschule Afling

Interessante Workshops zu den Themen Musik und Auto



Workshop mit Geiger Andreas Safer

Herbstwandertag der Volksschule Afling

Kürzlich fand der Wandertag der VS Afling statt. Nach einer kurzen Busfahrt starteten die SchülerInnen zur Knödelhütte. Von dort ging es weiter zur Unterauerlingerhütte. Nach einem lustigen und erlebnisreichen



Workshop mit Instruktor Klaus Lederwasch

Fußmarsch angekommen, stärkten sich alle bei einer Jause, hausgemachten Suppen und köstlichen Mehlspeisen. So ließen die TeilnehmerInnen, in der Sonne sitzend, einen wunderschönen Wandertag ausklingen.

Musikworkshop an der VS Afling

In einem spannenden und lehrreichen Workshop mit dem bekannten Geiger Andreas Safer lernten die Kinder verschiedene und auch sehr seltene Instrumente kennen. Anschaulich wurden diese erklärt und anschließend durften sie auch einige davon selbst ausprobieren.

Praktischer Vortrag vom ÖAMTC

Am 20. Oktober nahmen die Kinder der 3. Stufe der VS Afling an der lehrreichen Aktion „Hallo Auto“ teil. Instruktor war Klaus Lederwasch vom ÖAMTC. Die Kinder erlernten auf spielerische Weise, wie lange der Bremsweg eines Autos bei verschiedenen Fahrbahnverhältnissen sein kann. Das absolute Highlight für die SchülerInnen war, dass jedes Kind selbst eine Vollbremsung vom Beifahrersitz



SPANISCHE HOFREITSCHULE
LIPIZZANERGESTÜT PIBER

Besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

TIPP: „WARTEN AUFS WEIHNACHTSFEST“ am 24. Dezember, ab 10:00 Uhr im Lipizzanergestüt Piber



Foto: Rene van Bakel

MEHR INFOS & WEIHNACHTSÖFFNUNGSZEITEN:

www.piber.com/weihnachten

Mittelschule Bärnbach

Spannende Kennenlertage für die neuen ersten Klassen



Die drei Klassenvorstände: v.l.n.r.: Mag.^a Andrea Prediscan, Mag. Michael Nebel und Mag.^a Ines Gavran

Kürzlich fanden Kennenlertage für die neuen SchülerInnen statt. Die Kinder lernen sich bei verschiedenen Aktivitäten kennen, überwinden ihre Ängste im Kletterpark und übernachteten in der Schule.

Actionreiche Tage mit verschiedenen Spielen und Aktivitäten in

der Sporthalle, im Klassenzimmer oder im Kletterpark in Piber prägten die erste Schulwoche der SchülerInnen der drei ersten Klassen. Die Kinder konnten sich dabei kennenlernen, Teamgeist aufbauen und sich gegenseitig helfen, Ängste zu überwinden. Die Kennenlertage endeten mit einer Übernachtung in der Schule. Die Kinder verbrachten einen



SchülerInnen der 1. Klasse im Kletterpark Piber

gemütlichen Abend mit einem gemeinsamen Essen, Spielen und Unterhaltung. Am nächsten Morgen mussten sie knifflige Aufgaben lösen und Hinweise zur Schule und den LehrerInnen finden. Die SchülerInnen waren von den Kennenlertagen begeistert. Sie fanden viele neue FreundInnen und konnten sich auf das Schuljahr vorbereiten.

Zitate zu Kennenlertagen

- „Die Kennenlertage waren super! Ich habe viele neue Freunde gefunden und bin jetzt schon gespannt auf das neue Schuljahr.“ (Schülerin)
- „Wir sind sehr zufrieden mit dem Verlauf der Kennenlertage. Die Kinder hatten viel Spaß und haben sich gut miteinander verstanden.“ (Lehrerin)

Tag der offenen Tür an der Mittelschule Bärnbach

Die Mittelschule Bärnbach ist eine Schule, die ein vielfältiges Angebot für alle Interessen und Begabungen bietet. Besonders für sportbegeisterte Kinder ist die MS Bärnbach perfekt. Es wird Wert auf die Förderung der sportlichen Begabungen der SchülerInnen gelegt und eine polysportive Ausbildung angeboten.

„Tag der offenen Tür“: 19.12. Haben Sie den Tag der offenen Tür verpasst? Kein Problem!

Am besten rufen Sie einfach in der Direktion unter 0676 84 61 552 28 an und vereinbaren einen Termin für einen persönlichen Besuch.

Elterninfoabend im Jänner

Wenn Sie sich für die Mittelschule Bärnbach interessieren, dann besuchen Sie doch den Elterninformationsabend am Mittwoch, den 10. Jänner 2024 um 19:00 Uhr. Dort können Sie Fragen rund um die Schule stellen und erhalten alle notwendigen Infos.

Bibliothek Bärnbach

Schülerinnen erlernten auf spielerische Weise die Abläufe in der Bibliothek



Bibliotheksführerschein für die ersten Klassen

Das Jahr 2023 neigt sich langsam dem Ende. Eine gute Gelegenheit, um Danke zu sagen für die zahlreichen BesucherInnen.

Ein großes Danke auch an die Volksschule, die Mittelschule, die Kindergärten, das Kinderhaus, die Pfarre Bärnbach und alle HelferInnen, sowie an die großzügigen SpenderInnen, die die Bibliothek unterstützen. Ohne Sie alle wäre die Stadtbibliothek Bärnbach heute nicht so erfolgreich.

Öffnungszeiten

Die Stadtbibliothek Bärnbach ist bis Freitag, den 22. Dezember

geöffnet. Nach einer kurzen Pause startet der Betrieb wieder ab 09. Jänner 2024.

Die MitarbeiterInnen der Bibliothek wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2024.

Bibliotheksführerschein

Im Rahmen des Bibliotheksführerscheins besuchten die 1. Klassen der Volksschulen an drei Tagen die Stadtbücherei Bärnbach. Dort wurde den Erstklässlern Ablauf und Angebote einer Bücherei auf spielerische Art und Weise vermittelt. Zum Abschluss konnten alle SchülerInnen ihren Bibliotheksführerschein in Empfang nehmen.

Im Galopp in die
Zukunft

Die Bildungs- und Berufsinfomesse der Lipizzanerheimat

**EINTRITT
FREI!**

Im Galopp in die Zukunft
Die Bildungs- und Berufsinfomesse der Lipizzanerheimat

19. und 20. Jänner 2024
Sporthalle Voitsberg

Eintritt frei!

Fr, 19. Jänner 2024, 8-14 Uhr
Sa, 20. Jänner 2024, 9-13 Uhr

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.

Steirischer Zentralraum
 Das Land Steiermark
Regionen

Musikschule Bärnbach

Laura Schmölzer wurde Bundessiegerin bei „podium.singer.songwriter 2023“



Foto: Musikschule Bärnbach

Laura Schmölzer mit Barbara Schutting

47 Bands aus Österreich zeigten bei „podium.jazz.pop.rock 2023“ ihr musikalisches Talent. Von 11. bis 13. Oktober fand der Bundeswettbewerb in Wien statt. Die KünstlerInnen von morgen beeindruckten Jury und Publikum mit Eigenkompositionen und Eigeninterpretationen.

Hauptpreis für Laura Schmölzer

In jeder Stilcategory wurde ein Hauptpreis vergeben. In der Kategorie singer-songwrite&more wurde der mit 500 Euro dotierte Hauptpreis „podium.singer.songwriter 2023“ an Laura Schmölzer verliehen. Neben dem Hauptpreis wurde sie auch mit einem 1. Preis ausgezeichnet und somit Bundessiegerin. Die junge Steirerin aus Stalhofen wird an der Musikschule Bärnbach von Barbara „Babsea“ Schutting unterrichtet. Laura sang fünf Eigenkompositionen und überzeugte die Jury mit authentischer Interpretation.

Hochkarätige Jury

Die künstlerische Gesamtleistung, Interpretation, Improvisation und Soundmanagement wurde von einer hochkarätig besetzten Jury bewertet. Den jungen Nachwuchsbands wurden alle technischen Anforderungen und professionelle Bedingungen zur Verfügung gestellt – die rockige Atmosphäre der Szene-Wien und der konzertante Saal in der Musikschule Simmering waren ideale Voraussetzungen für die Austragung.

Dank an die Ausbildungsinstitutionen

Die jugendlichen MusikerInnen haben Großartiges auf die Bühne gebracht, sowohl das musikalische Handwerk betreffend als auch Kreativität, Emotion und Spielfreude.

Dass Österreich so viele Talente besitzt und über eine solch hohe Qualität in dieser Generation verfügt, ist ganz besonders auch den Ausbildungsinstitutionen zu verdanken, die sich nicht zuletzt auch wegen dieses Wettbewerbes mit entsprechenden Ausbildungsangeboten weiterentwickelt haben.

Podium für die besten Bands

podium.jazz.pop.rock bietet den besten österreichischen Jugendbands ein Podium, um sich zu messen, aber vor allem um sich weiterzuentwickeln. Dabei hilft der Austausch unter den Jugendlichen selbst, wie insbesondere auch die Beratung durch eine hochkarätige Jury.“, sagt Gerhard Gutschik, Juryvorsitzender und Vorsitzender des Expertengremiums podium.jazz.pop.rock.“

Musikschule Bärnbach zu Gast in der Musikschule Koper



Informationen und Erfahrungen wurden im slowenischen Koper ausgetauscht

Kürzlich waren acht KollegInnen der Musikschule Bärnbach gemeinsam mit zehn KollegInnen der Musikschule Voitsberg im Rahmen von Erasmus+ auf Bildungsreise in Koper. Die Partnermusikschule in Koper mit 900 MusikschülerInnen ist eine der größten in Slowenien.

Kooperationspartner des Gymnasiums

Die MusiklehrerInnen erhielten drei Tage lang einen Einblick in das Musikschulsystem unseres Nachbarlandes, das doch ganz anders aufgebaut ist als bei uns in Österreich. Die Musikschule in Koper ist auch Kooperationspartner des dortigen Musikgymnasiums,

und ist auf diesem Gebiet mit unserem Konservatorium vergleichbar. Sehr interessant war auch das Hospitieren im Unterricht der örtlichen Musikschule. So konnten auch neue Kontakte zu den dortigen KollegInnen hergestellt werden, was gleich zu einem Austausch vieler Informationen und Erfahrungen wurde. Es wurde viel über Unterrichtsmethoden, Literatur etc. diskutiert.

Meisterkurse am Samstag

Am Samstag fanden Meisterkurse für Flöte und Gitarre statt. Universitätsprofessoren aus dem In- und Ausland unterrichteten ausgewählte slowenische MusikschülerInnen. Abgerundet wurde der Aufenthalt mit einem Besuch des Regionalmuseums Koper, und zwei Konzertbesuchen (u.a. von Xaver Diaz-Latorre, einem der weltbesten Barock-Gitarri-
sten) und teamfördernden Aktivitäten wie einer abendlichen Bootsfahrt nach Piran.

Teilnahme an Schach-EM

Tim Schernthaner holte Bronze bei den österreichischen Meisterschaften U10



Tim Schernthamer war einer der 100 TeilnehmerInnen bei der Schach-EM U10

Tim Schernthaner qualifizierte sich durch seinen dritten Platz bei den österreichischen Meisterschaften in der U10 für die Europameisterschaft.

Die Europameisterschaft fand in Mamaia/Rumänien statt. Das österreichische Team war

mit 19 Jugendlichen von U8 bis U18 vor Ort. Gespielt wurde in zwei Turnierhallen direkt am Strand in Mamaia mit mehr als 920 TeilnehmerInnen, Buben und Mädchen in eigenen Kategorien. Alleine in der U10 waren 100 Buben angemeldet, darunter 4 Österreicher. Tim hatte leider keinen guten Start, er verlor

die ersten drei Runden gegen elostärkere, also spielstärkere Gegner. Am vierten Spieltag gelang dem Bärnbacher aber endlich nach über 2,5 Stunden ein Remis gegen einen rumänischen Spieler. In der fünften Runde gelang Tim ein Sieg gegen Glusica Tadija aus Montenegro. Danach folgte ein spielfreier Tag und es folgte ein Ausflug in die Hafenstadt Constanza.

Vorbereitung mit Bruder David

Auf die EM vorbereitet wurde Tim von seinem Bruder FM David Schernthaner. In der sechsten und siebten Runde schaffte der Zehnjährige wieder ein Remis gegen einen Ukrainer und einen starken Georgier mit 1.450 Elos. Nun folgte der vorletzte Spieltag, die 8. Runde und Tim musste gegen einen sehr starken Niederländer spielen, der 500 Elos mehr hatte als er, nämlich 1.757. Der Bärnbacher konnte eine bessere Stellung erreichen und nahm das Remis von Pathak Raghav an. In der letzten Runde musste sich Tim gegen Seyns Odilon aus Belgien mit 1429 Elos geschlagen geben.

Zwei Bärnbacher Kinder waren erfolgreich im Blitzschach



Blitzschach geht über 10 Min. und 3 Sek.

Vom 27.10. bis 28.10. fanden in Wien die österreichischen Blitz- und Schnellschachmeisterschaften statt. Der zehnjährige



Tim Schernthaner und Laura Zens

Tim Schernthaner holte den dritten Platz in der U10-Blitzstaatsmeisterschaft. Laura Zens holte ebenso Bronze.

Erfolge in der U10

Neben Tim Schernthaner ebenfalls erfolgreich war die Bärnbacherin Laura Zens bei den Schnellschachstaatsmeisterschaften in der U10 Mädchen. Hier hat man 10 Minuten plus 3 Sekunden Zeit seine Gegnerin zu besiegen. Laura schaffte mit 5 Punkten den 3. Platz und holte eine Bronzemedaille.

Training im Schachverein Bärnbach

Beide Nachwuchstalente sind beim Schachverein Bärnbach und trainieren jeden Mittwoch im JUKO Bärnbach mit Fidemeister David Schernthaner.

Schachinteressierte können jederzeit mit dem Training dort einsteigen, es findet jeden Mittwoch von 17-19 Uhr statt. Außerdem absolvieren die beiden NachwuchsspielerInnen wöchentlich ein Zusatztraining, mit FM David Schernthaner und Mag. Fritz Steininger.

Spaß und Spannung im Juko

Umfangreiches Programm auch in den Weihnachtsferien



Eine aufregende Geocaching-Tour durch Bärnbach wurde organisiert

Mit einem aufregenden Ausflug ins FlipLab in Graz beendete das Jugendzentrum sein diesjähriges Sommerprogramm.

Ausflug in die Welt der Trampoline

Etwa 35 Kinder begleiteten das Juko-Team in die Welt der Trampoline und es war für Jeden, ob klein oder groß, ein wahres Vergnügen. Am nächsten Tag hatte das Juko die Gelegenheit, einen Stand beim Kinder- und Familienfest zu betreuen und die letzten Gruppen bei einem spannenden Rätselspaß namens „Escape the Juko“ zu begleiten. In der letzten Ferienwoche fand dieser aufregende „Escape the Juko“ Rätselspaß direkt im Jugendzentrum statt.

Die MitarbeiterInnen des Juko halfen mehr als 100 Personen bei der Suche nach dem Ausgangsschlüssel und verfolgten gespannt, wie die Rätsel gelöst wurden. Aber das Rätseln war noch lange nicht vorbei. Das Juko organisierte eine aufregende Geocaching-Tour durch Bärnbach, bei der die Jugendlichen anhand abwechslungsreicher Rätsel neue Orte in Bärnbach entdecken



Gemeinsamer Ausflug ins FlipLab nach Graz



Das Ausprobieren der Trampoline im FlipLab machte großen Spaß

konnten. Dies war eine großartige Gelegenheit, ihr Detektivtalent unter Beweis zu stellen.

Kinoerlebnis für Filmfans

Filmfans kamen ebenfalls auf ihre Kosten, denn das Juko führte im Rahmen des neuen Projekts „Film ab!“ einmal im Monat ein Kinoerlebnis im Jugendzentrum durch. Bei Popcorn und selbst gemachtem Eistee konnten die BesucherInnen die coole Atmosphäre und den Dolby Surround Sound im Juko genießen. Der Film des Abends blieb eine Überraschung, nur das Motto und der Dresscode gab den Besuchern einen Hinweis auf den Filmtitel.

Köstliche Nudelparty

Im November veranstaltete das Juko eine köstliche Nudelparty mit dem Titel „Alles Pasta?“. Die Jugendlichen hatten die Gelegenheit, verschiedene Nudelgerichte und Saucen zu kosten, neue Geschmacksrichtungen zu entdecken und ihre Bäuche zu füllen. Neben Informationen über Nudeln wurden Party-



Filmfans freuen sich über Kinofilme, die einmal im Monat gezeigt werden

spiele mit Nudeln gespielt, und es fanden Nudelwettkämpfe statt.

Christbaumschmuck basteln

Im Dezember wurde es dann besonders stimmungsvoll, als das Juko die Weihnachtszeit mit einem gemeinsamen Kerzengießnachmittag zelebrierte. Die TeilnehmerInnen zeigten viel Fingerspitzengefühl und Ausdauer, während sie einzigartige Kerzen für das Weihnachtsfest gestalteten. Vor Weihnachten steht auch ein weiterer Kinoabend mit „Film ab!“ sowie die gemeinsame Herstellung von Christbaumschmuck und Glücksbringern für Silvester. Während der Weihnachtsferien wird ein umfangreiches Programm angeboten, von Rodeln bis zum Eisstockschießen ist für Jeden etwas dabei. Außerdem steht ein weiterer Escape-Room-Spielenachmittag aufgrund der großen Nachfrage auf dem Plan. Von Groß bis Klein, für jeden ist das passende Spiel dabei, und bei einer kleinen Jause können die TeilnehmerInnen verschiedene Spiele ausprobieren und gemeinsam Spaß haben.

Ohren auf für deine Ideen

Freizeitangebote für Kinder in Bärnbach wurden untersucht



Fotos: Fratz Graz

Spielerisch wurde von Fratz Graz im Auftrag des Regionalentwicklungsvereins Voitsberg erfragt, was sich Kinder und Eltern in ihrer Freizeit wünschen

Kürzlich fand eine spielerische Umfrage in der Lipizzanerheimat statt. Gemeinsam mit dem Spielmobil und zahlreichen Spielaktionen im Gepäck tourte Fratz Graz im Auftrag des Regionalentwicklungsvereins Voitsberg durch die fünf Kernraumgemeinden und befragte Kinder und Eltern zu ihren Wünschen und Ideen im Freizeitbereich.

Meinung über Freizeitangebot

Vizebgm.ⁱⁿ Cristiane Holler Wind BA MA berichtet: „Das Spielmobil von Fratz Graz war zu Gast im Stadtpark. Mit Riesen-4 Gewinn, Labyrinth und Rutsche konnten die jungen BärnbacherInnen sich spielerisch austoben und ihre Meinung zum Angebot für Kinder in Bärnbach und der Region kundtun. Wir freuen uns auf die Ergebnisse und danken allen Beteiligten fürs Mitmachen. Auch hat unsere Spielzeug-Ausleihstation Zuwachs im Form von neuem Spielzeug in einer nachhaltigen Holzkiste bekommen.“
Der Verein Fratz Graz als Fachstelle für Spiel(t)räume hat es sich zur Aufgabe ge-

macht, sich für die Schaffung, Verbesserung und Erhaltung kinder- und jugendfreundlicher Spiel- und Lebensräume in der Steiermark einzusetzen.

Kinder an Planung beteiligen

Einerseits durch die Schaffung außergewöhnlicher Spielmöglichkeiten auf Spielplätzen, Straßen, Schulhöfen und in Wohnsiedlungen sowie durch die Entwicklung neuer freizeit- und kulturpädagogischer Projekte. Ein wesentliches Ziel ist die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an der Planung und Gestaltung ihrer Lebensräume. Fratz Graz berät und begleitet Gemeinden, Schulen, Kindergärten, Wohnbauträger und Initiativgruppen bei der Planung und Umsetzung von Kinder- und Jugendprojekten.

Vorschläge für die Region

Bei „Ohren auf für deine Ideen“ wurden Kinder mit Spielaktionen eingeladen ihre eigenen Vorschläge für eine kinderfreundliche Region mitzuteilen. Die Gemeinden Köflach, Voitsberg, Bärnbach, Maria Lan-



Vizebgm.ⁱⁿ Christiane Holler Wind BA MA mit Ernst Muhr, Geschäftsführer von Fratz Graz

owitz und Rosental an der Kainach luden Kinder von 6 bis 12 Jahren an fünf Terminen zur Beteiligungsaktion „Ohren auf für deine Ideen“ zum Mitgestalten ein. Aber auch die Meinung der Eltern war gefragt. Dabei drehte sich alles um das Thema Freizeit. Mit dem Spielmobil, das an den 5 Standorten zu kostenlosem Spielen einlud, warteten zahlreiche Spielaktionen wie Riesenbrettspiele und weitere lustige Mitmachaktionen auf die jungen EinwohnerInnen.

Faltkarte mit Freizeitangeboten

„Ohren auf für deine Ideen“ bildet den Auftakt für eine Erhebung im Bereich der Freizeitangebote für Kinder in der Stadtregion Voitsberg-Weststeiermark. Mit Unterstützung des Regionalen Jugendmanagements Steirischer Zentralraum wird schließlich auch eine Faltkarte, die die vielfältigen Freizeitangebote für Kinder enthält, produziert. Diese wird ab Frühjahr 2024 der Bevölkerung zur Verfügung stehen und an mehreren Orten in den Kernraumgemeinden aufliegen sowie online abrufbar sein.

ATUS-Kinder optimal gerüstet

Neue Trainingsbekleidung für die Jugend des ATUS Bärnbach



Stolz präsentiert der ATUS-Nachwuchs die neuen Dressen

Dank Unterstützung der Eltern und heimischen Unternehmen konnten rund 40 Kinder der Mannschaften U8, U9 und U10 mit neuen Trainingsbekleidungen ausgerüstet werden.

Von Shirts, Trainingsanzügen über Regenjacken, Kopfbedeckungen und Rucksäcken war alles dabei, um für Training und Wettkampf gerüstet zu sein.

Dank an folgende Sponsoren
Bramauer Branding, Cut&Style
Eis Salon Corso, Graz-Köflacher

Bahn und Busbetrieb GmbH,
Fährnich Installations GmbH,
Longin Innenausbau, Raiffeisenbank Lipizzanerheimat, Eventpyrotechnik Scherr, Wohnraumplaner Möbelstudio Andreas Schriegl.

Start zum Wintertraining
Interessierte fußballbegeisterte Mädchen und Buben der Jahrgänge 2014-2017 sind herzlich willkommen, am Training teilzunehmen, das in der Wintersaison seit 13. November jeden Montag von 16-17 Uhr in der Bärnbacher Sporthalle stattfindet.

HSG-Bärnbach

Fanbusfahrten mit Schlatzer Reisen



Verlässlicher Partner für Fanfahrten zu wichtigen Spielen

Schlatzer Reisen bringt nicht nur die Kampfmannschaft zu ihren Auswärtsspielen, sondern ist auch verlässlicher Partner, wenn es um Fanfahrten zu wichtigen Spielen der HSG XeNTiS Lipizzanerheimat geht.

Auf das Reiseunternehmen ist auch Verlass, wenn unser handballinteressiertes Publi-

kum nach Celje zu Champions-League-Spielen möchte. Auch in dieser Saison stand wieder eine Fanfahrt am Programm. Mit zwei Bussen wurden 75 HSG-Fans sicher zum Champions-League-Gruppenspiel RK Celje gegen Barcelona gebracht. Es ist immer ein Erlebnis, Handball auf diesem Niveau zu verfolgen. Ein herzliches Danke an unseren Bus-Chauffeur Klaus Seidler!

Die HSG sucht DICH!



KOMM ZUM SCHNUPPERTRAINING UND WERDE UNSER STAR VON MORGEN!

Unsere Trainingszeiten im Überblick:

U7/U9 (Jg. 2017-2015):	Dienstag und Donnerstag um 18.00 Uhr, Sporthalle Bärnbach
U10 männlich (Jg. 2013/14):	Dienstag 16.00 Uhr Sporthalle Köflach, Freitag 15.00 Uhr Sporthalle Bärnbach
U10 weiblich (Jg. 2013-19):	Dienstag, 16.00 Sporthalle Bärnbach, Freitag, 16.00 Uhr Sporthalle Bärnbach
U11/12 männlich (Jg. 2011-13):	Montag, 17.30 Uhr Sporthalle Bärnbach, Dienstag, 16.00 Uhr Sporthalle Köflach, Donnerstag, 17.00 Uhr Köflach
U12 weiblich (Jg. 2011/12):	Montag, 16.00 Uhr Sporthalle Köflach, Mittwoch, 17.00 Uhr Sporthalle Köflach, Donnerstag, 16.30 Uhr, Voltberg

Ältere Altersgruppen auf Anfrage, Änderungen vorbehalten.

Kontakt:
0064-58 82 3273 Dejan Jerkovic
0050-778 6637 Armin Hussnig

www.hsgbk.at



#FÜR DIE LIPIZZANER HEIMAT

#jung#wild#handball

Neu: Der „Bärnbach-Bitter“

Hochprozentiges innovatives Getränk von Reinhard Fuchsbichler



Bgm. Jochen Bocksrucker und Kulturstadtrat Andreas Albrecher gratulieren „Fuxi“ zu seinem gelungenen „Bärnbach-Bitter“

Reinhard Fuchsbichler präsentiert stolz seinen neuesten kulinarischen Geniestreich – einen exquisiten Kräuterlikör, produziert direkt vor Ort in einer eigens eingerichteten Schaubrennerei.

Mit der Fertigstellung der sogenannten „Brenn-Bar“ und eines größeren Gastraums für Geburtstage, Hochzeiten und andere Feierlichkeiten kam auch die Idee für das innovative Getränk.

Neben den bereits erfolgreich produzierten Getränken, Gin,

Pink-Gin, Vermut und diversen anderen Schnäpsen, wurde nun mit viel Liebe zum Detail und einer feinen Auswahl an 30 Kräutern und Botanicals in einem einzigartigen dreistufigen Produktionsverfahren ein Likör geschaffen, der Kenner und GenießerInnen gleichermaßen begeistern wird.

Schaubrennerei und Gastraum

Die einladende Kombination aus Schaubrennerei und Gastraum unterstreicht Fuxis Engagement für innovative gastronomische Erlebnisse seiner Gäste.

Doggy Style

Eröffnung Hundesalon „Doggy Style“



Mag. Lukas Kalcher (WKO), Helga Bäuchler, Riki Vogl (Bezirksvorsitzende, „Frau in der Wirtschaft“, Bgm. Jochen Bocksrucker

In der Welt der Hundepflege gibt es aufregende Neuigkeiten: Der Hundesalon „Doggy Style“ in Bärnbach öffnete „Am Schreinergrund“ seine Türen und setzt neue Maßstäbe in Sachen liebevolle Tierbetreuung und professionelle Pflege.

Gemeinsam mit Regionalstellenleiter der WKO Mag. Lukas Kalcher und FiW-Bezirksvorsitzende Riki Vogl durfte Bgm. Jochen Bocksrucker Helga Bäuchler zur Eröffnung gratulieren und wünschte viel Erfolg. Termine gerne unter: 0660-38 42 126

Café Bar Kuß

Ein Jahr Café Bar Kuß in Bärnbach



Vizebgm.ⁱⁿ Christiane Holler-Wind BA MA und Gemeinderat Karl Jantscher gratulierten Sabrina Kuß und Georg Kuß (Bildmitte)

Mit Musik, Grillspezialitäten und ganz vielen Stammgästen wurde das einjährige Jubiläum im September gefeiert. Beim Frühschoppen spielte die Knappemusik der Bergkapelle Oberdorf auf. Zu Mittag wurden die Gäste bei einem Grillstand verwöhnt und am Nachmittag erklang

Partymusik. Ob Jung oder Alt, das Lokal wurde von zahlreichen Gästen besucht, die fröhlich mitfeierten. Angeboten werden am Hauptplatz neben Kaffee auch alkoholische Getränke, Frühstück sowie Snacks und warme Speisen wie Pizza oder Flammkuchen.

Wandertag mit dem Bürgermeister

Zahlreiche TeilnehmerInnen absolvierten den Rundweg



Im Anschluss an die Wanderung gab es im Stadtpark ein gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank



Unterwegs gab es Labestationen



Gute Laune bei den TeilnehmerInnen



Alt und Jung waren mit Begeisterung dabei

Fotos: Robert Cescutti

Neueröffnung in Bärnbach: Michl's Barbershop

Michael Vallant eröffnete Barbershop im Zentrum



Bgm. Jochen Bocksrucker, Stadtrat Andreas Albrecher und Musikschuldirektor MMag. Dr. Wolfgang Jud gratulierten Michael Vallant zur Eröffnung

Der moderne und trendige Barbershop von Michael Vallant im Zentrum von Bärnbach bietet eine einladende Umgebung für Männer, die Wert auf exzellente Haarpflege und stylisches Aussehen legen.

Bgm. Jochen Bocksrucker, Stadtrat Andreas Albrecher und Musikschuldirektor MMag. Dr. Wolfgang Jud gratulierten Michael Vallant zur Eröffnung. Bgm. Bocksrucker ist überzeugt: „Die Eröffnung leistet einen großen Beitrag zur Vielfalt und zur Stärkung unserer Innenstadt. Wir wünschen viel Erfolg.“
Termine unter: 0660/2182881

*Frohe
Weihnachten
und
Gesundheit
im neuen
Jahr!*

**stadtwerke
köflach**

**Immer
On Air**

**Red Bull
MOBILE**

Core
Tarif mit Smartphone
deiner Wahl

**Datenvolumen
40 GB**

€19,90*
im Monat

HANDY & MORE
AM OBEREN STADTTOR IN VOITSBERG

Meist auf redbullmobile.at

*Zus. monatliches Entgelt in Höhe von € 34,90/ Jahr. Bei 12 Monatsgebühren. 12x € 2,91/ Monat (11. 24 Monate). Einmalige Aktivierungskosten in Höhe von € 14,90. Aktivierungskosten für SIM-Karte in Höhe von € 14,90 und Druckkosten für die Karte in Höhe von € 14,90. *Zus. monatliches Entgelt in Höhe von € 34,90/ Jahr.

Gratis Aktivierung
Unlimitierte Minuten und SMS

VOmobil **LIPIZZANERHEIMAT**

**Dein regionales
Sammeltaxi in der
Lipizzanerheimat**

**bringt dich auch an kalten
Wintertagen gemütlich ans Ziel**

**VOmobil ganz einfach telefonisch
unter 0123 500 44 11 oder via
ISTmobil App buchen.**

www.ISTmobil.at

**Mit
KlimaTicket
und Top-Ticket
zum halben
Preis
fahren!**

VOmobil Lipizzanerheimat ist ein Projekt des Steirischen Zentralraums und wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und aus Regionalmitteln des Steiermärkischen Landes und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt sowie durch Eigenmittel der Gemeinden im Bezirk Voitsberg finanziert.

Steirischer Zentralraum Das Land Steiermark

© Adobe Stock

Barbarafeier in Bärnbach

Moderator Willi Gabalier sprang in den Ehrenhauerstand



Ledersprung von Willi Gabalier v.l.n.r.: Ehrenhauer (EH) Jürgen Holler, Willi Gabalier und Bgm. EH Jochen Bocksrucker



v.l.n.r.: EH Pfarrer Mag. Winfried Lembacher, EH Andreas Albrecher, EH Karl Puffing, EH Dr. Wolfgang Jud, EH Dr. Martin Korsatko, EH Prof. Mag. Dr. Ernst Lasnik, EH Bgm. Jochen Bocksrucker, Fähnrich Johann Pagger, EH Mag. Willi Gabalier, EH Friedrich Moruzzi, EH Jürgen Holler, EH Hannes Grundner, EH Josef Schüller

Am Samstag, dem 02. Dezember 2023 luden die Verantwortlichen der Bergkapelle Oberdorf Bärnbach, der Stadtgemeinde Bärnbach sowie das „Personenkomitee Barbara“, zur heurigen „Bärnbacher Barbarafeier“.

Traditioneller Aufmarsch

Die Barbaramesse wurde heuer neben Pfarrer Mag. Winfried Lembacher von Pfarrer Mag. Anton Novinscak von der Diözese Graz-Seckau gestaltet. Musikalisch umrahmt wurde die Messe durch Barbara Wildberger an der Orgel und einem Holzbläser-Ensemble

der BKO. Im Anschluss fand der traditionelle Aufmarsch durch Bärnbach statt, der wieder von zahlreichen Gästen und Vereinen begleitet wurde.

Darbietung der VolksschülerInnen

Ein besonderer Dank gilt dabei den SchülerInnen der Volksschule Bärnbach, Afling und Rosental sowie Dir. Lukas Zagler samt den Volksschul-PädagogInnen für die unterhaltsame Darbietung im Volkshaus. Nach dem sehr abwechslungsreichen Auftritt im Volkshaus, fand der Ledersprung wieder als bergmännischer Höhepunkt der Feier statt.

Heuer sprang der allseits bekannte Moderator Willi Gabalier in den Ehrenhauerstand der Bergkapelle Oberdorf Bärnbach. Neben seiner beruflichen Tätigkeit im Rundfunk ist Willi Gabalier auch der Präsident des steirischen Volksbildungswerk und bewirkt in dieser Funktion ehrenamtlich sehr viel Positives im Bereich der steirischen Kultur.

Herzliche Gratulation!

Die Musikerinnen der Bergkapelle Oberdorf Bärnbach bedanken sich bei der Bevölkerung von Bärnbach für den zahlreichen Besuch und für den tollen Abend.

Adventmarkt Bärnbach

Weihnachtliche Stimmung am Telepark-Platz



Zahlreiche BesucherInnen



Karussell für die Kleinen



Feierlicher Auftritt der Musikschule



Mit Sicherheit mehr Platz!

Mit der Zeit sammeln sich in Lagerräumen und Archiven unzählige Ordner, Dokumente und Datenträger aus den Vorjahren an, die unnötig Platz verbrauchen – Nützen Sie die Gelegenheit einmal „auszumisten“.

Es liegt im Interesse von Unternehmen und Privatpersonen, dass personenbezogene und interne Daten nicht in fremde Hände gelangen.

Auch der Gesetzgeber schreibt Unternehmen vor, dass personenbezogene Daten vertraulich zu behandeln sind und nicht öffentlich zugänglich gemacht bzw. weitergegeben werden dürfen. Das gilt auch für die Beseitigung dieser Informationen.

Wir sorgen für die zuverlässige und endgültige Vernichtung Ihrer vertraulichen Akten und Daten.

Wir bieten Ihnen:

Bequemen Service. Wir stellen Ihnen gesicherte Behältnisse direkt am Anfallort zur Verfügung.

Schnelle Lösung. Einfach einwerfen. Kein lästiges Shreddern mehr.

Bedarfsgerechte Leistung. Flexible Zeiten bei Aufstellung, Abtransport oder Behältertausch.

Absolute Sicherheit. Abholung und Vernichtung gemäß DIN 32757 bzw. ÖNORM

S 2109-1, sowie umfassende Protokollierung der Behälterbehandlung mit Sicherheitsgarantie.

Bestätigte Vernichtung. Auf Wunsch stellen wir Ihnen ein Vernichtungszertifikat aus.

Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns von MO bis DO in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und FR von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr unter T: 059 800 7100 E: weststeirische@saubermacher.at



Nutzen Sie Ihre
Bürgerservicekarte
und liefern Sie
kostenlos Ihren
(Sperr-)Müll an!

Mit der Bürgerservicekarte können Sie jährlich bis zu 300 kg Sperrmüll bargeldlos bei der Firma Komex (Baumkirchnerstraße 3, 8570 Voitsberg) anliefern. Weitere Infos finden Sie auf Ihrem Abfuhrkalender.

Werfen Sie Ihre Karte nach Gebrauch nicht weg! Ihr Guthaben wird darauf jährlich wieder erneuert.

Kabarett von Roland Düringer

Begeisterung im Volkshaus Bärnbach über einen „Regenerationsabend 2.0“



Bgm. Jochen Bocksruker und Stadtrat Andreas Albrecher begrüßten Roland Düringer im Volkshaus

Kürzlich war der bekannte Schauspieler und Kabarettist Roland Düringer mit seinem Programm „Regenerationsabend 2.0“ im Volkshaus zu Gast. Zu Beginn unterhielt sich mit dem Publikum, bevor er schließlich in Jogginghosen und Hauspatschen die Bühne betrat.

Es sprudelte nur so aus dem Künstler heraus mit Geschichten über seine Kindheit und Jugend als Sohn eines Garderobisten im Burgtheater und seine späteren ersten Versuche als Künstler auf der Bühne und auf der Leinwand.

Leidenschaft für Motorräder

Ein Schwerpunkt seiner Show handelte von seiner Leidenschaft für Motorräder, die auf seine besondere Art und Weise beschriebenen Details seiner ersten Ausfahrten und damit verbundenen Stürze, rissen das Publikum zu Begeisterungstürmen hin. Auch während der Pause mischte sich der Künstler unter die Gäste und unterhielt sich prächtig.

Nach zweieinhalb Stunden Programm verabschiedete sich Roland Düringer vom begeisterten Publikum.

Christkindlpostamt



Bgm. Jochen Bocksruker im Christkindlpostamt am Telepark-Platz

Das Christkindlpostamt am Telepark-Platz sorgte erneut für magische Weihnachtspost

Das Christkindlpostamt erhielt wieder zahlreiche liebevoll ge-

schriebene Briefe. Durch eine persönliche Antwort vom Christkind sorgt es bei Kindern für viel Freude und schafft später eine wundervolle Erinnerung an die zauberhafte Weihnachtszeit.

Adventmarkt in Piberegg



Fröhliche Gesichter beim Adventmarkt in Piberegg

Stimmungsvoller Markt

Heike Rueß und Irene Benedikt vom Kultur- und Brauchtumsverein Piberegg organisierten mit Unterstützung von David Pischler und Sarah Kollmann von der

Landjugend Piberegg und der Stadtgemeinde Bärnbach einen stimmungsvollen Adventmarkt. Zu sehen waren Adventkränze, Handwerkskunst und Basteleien.



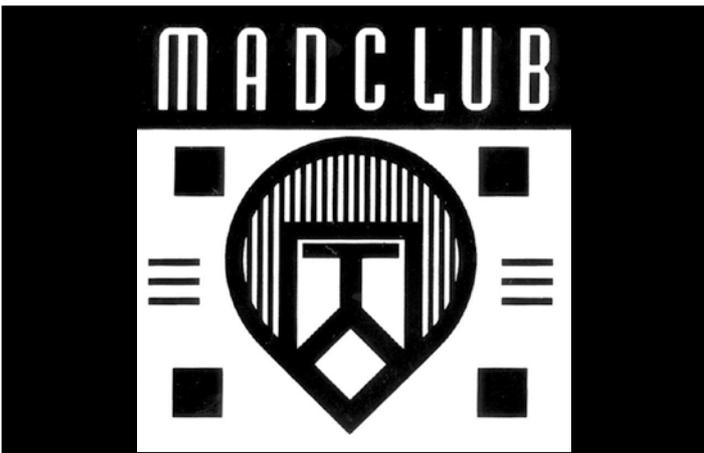
lernquadrat
Macht einfach klüger.

Nachhilfe!

**Weihnachtsferien-
Intensivkurse.**

2. - 6.1.2024

LernQuadrat Voitsberg | Tel. 03142 - 212 91
voitsberg@lernquadrat.at | www.lernquadrat.at



MAD CLUB



Bezug
Sommer
2024

Wir realisieren Wohn(t)räume

Bärnbach:

Barbarastraße 1	69 m ²	EUR 716,-
Hauptplatz 3	96 m ²	EUR 1.235,-
Stadionstraße 4	60 m ²	EUR 564,-
Wagenredersiedlung 5	52 m ²	EUR 580,-
Wagenredersiedlung 5	85 m ²	EUR 798,-
Wagenredersiedlung 7	72 m ²	EUR 655,-
Wagenredersiedlung 9	80 m ²	EUR 787,-

Anfragen bei:



Marco Kollmützer
0664/62 17 389

Eigentumswohnungen - Preis auf Anfrage:

Wagenredersiedlung 3	52 m ²
Wagenredersiedlung 3	85 m ²



Thomas Groß
0676/31 52 173



Freie Wohnungen, Neubauprojekte, ...

www.sgk.at



Sto

**WE LOVE
GLASS**

STARTE DEINE KARRIERE
BEI STOELZLE OBERGLAS

Alle Stellen unter
www.stoelzle.com/sto



Bergkapelle mit Show im Jänner

Herzliche Gratulation: Fredi Pignitter und Sepp Lenz feierten ihren 70. Geburtstag



Kapellmeister Franz Steiner und Obmann Stv. Jürgen Holler bei der Geschenkübergabe an Fredi und seine Frau Ilse Pignitter

Zwei herausragende Musiker, Fredi Pignitter und Sepp Lenz, feierten ihren 70. Geburtstag. Ihre musikalischen Beiträge und ihr Engagement rund um die BKO verdienen größte Anerkennung.

Musiker mit Herz und Seele

Fredi Pignitter ist weithin als musikalisches Urgestein bekannt und hat die Herzen unzähliger Menschen im In- und Ausland mit seiner Musik berührt. Seine musikalische Reise erstreckt sich über viele Jahrzehnte und umfasst eine breite Palette

von Stilrichtungen. Seine Passion und Hingabe zur Musik sind beispiellos.

Taktgeber in der BKO

Sepp Lenz ist ein Mann der Tat und ein verlässliches Mitglied der BKO. Als großer Trommler und Taktgeber unterstützt er die BKO auf unvergleichliche Weise. Sein Herz schlägt für die Musik und die Gemeinschaft und sein Einsatz trägt stets dazu bei, musikalische Veranstaltungen als auch kameradschaftliche Tätigkeiten zu bereichern. Die BKO gratuliert Fredi und Sepp sehr



Josef Lenz beim Dirigieren seines Geburtstags-Wunschsches

herzlich zu ihrem besonderen Geburtstag und wünscht ihnen Gesundheit, Glück und noch viele Jahre bei der BKO.

Show am 26. und 27. Januar

Als erstes Highlight im Jahr 2024 wird erstmals die „Große, bunte BKO Show – Afoch narrisch“ stattfinden. Die neueste Kreation der BKO-Ideenschmiede findet am 26. und 27. Jänner ab 20:15 Uhr im Volkshaus Bärnbach statt. Diese Show verspricht ein unvergessliches musikalisches Spektakel zu werden, bei dem die BKO ihr Publikum wieder

mitreißen wird. Die BKO ist mittlerweile Garant dafür, mit Blasmusik eine beeindruckende Bandbreite von klassischen bis hin zu modernen Klängen zu präsentieren. Bei der „Großen, Bunten BKO Show“ wird auch neben der musikalischen Unterhaltung einiges geboten werden. Lassen Sie sich von der Magie der Musik verzaubern und seien Sie dabei, wenn die BKO das Volkshaus wieder zum Beben bringt.

Vorverkaufskarten

Vorverkaufskarten sind bei allen MusikerInnen der BKO, sowie bei Elektro Wipfler erhältlich. Notieren Sie sich einen der beiden Termine in Ihrem Kalender, sichern Sie sich Ihre Vorverkaufskarte und seien Sie bereit für eine Show, die Ihre Sinne betören und Ihre Herzen berühren wird. Die MusikerInnen der BKO wünschen den BewohnerInnen unserer Stadt frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr! Wir sehen uns am 26./27. Jänner 2024!

BKO Jugend – Next Generation probt für ersten Auftritt



Manfred Pignitter und Franz Steiner besuchten die Bläserklasse

Seit September probt die BKO Jugend „Next Generation“ eifrig für ihren ersten Auftritt bei der „Großen, Bunten BKO Show“. Natürlich sind Neueinsteiger bei den Proben, Auftritten und Veranstaltungen immer herzlich willkommen.

Gemeinschaftsprojekt

Erst vor kurzem haben Jugendreferent Manfred Pignitter und Kapellmeister Franz Steiner die Bläserklasse in der VS Bärnbach

besucht. Dabei handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde Bärnbach, der Volksschule, der Musikschule und der beiden Blasmusikvereine. Einige der musikbegeisterten Kids aus der Bläserklasse proben auch schon fleißig bei der BKO Jugend „Next Generation“ mit.

Weitere Informationen gibt es auf der Website www.bko-baernbach.at und den Social-Media-Kanälen BKO & BKO Jugend.

Glasfabriks- und Stadtkapelle

Adventkonzert in der St. Barbarakirche



Im Oktober veranstalteten die MusikerInnen „Kastanien und Sturm – Mit Musik für einen guten Zweck“ im Stadtpark

Kastanien & Sturm

Am 07.10. veranstaltete die Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach ein Event im Bärnbacher Stadtpark. Unter dem Titel „Kastanien und Sturm – Mit Musik für einen guten Zweck“ organisierte der Verein ein Kastanienbraten der besonderen Art.

Bei viel Musik, von der „Hüttenmusi“ und der Gruppe „Hohenburger Bratfett“, Waffeln von der Zuckermühle und Lebkuchen von der Lebzelterei Schmid sowie einer Hüpfburg wurde den BesucherInnen nicht langweilig. Der Verein bedankt sich nochmals herzlich bei allen BesucherInnen.

Stipendien gestiftet

Mit den Einnahmen aus der Veranstaltung werden Stipendien für die Musikschule gestiftet, denn es gibt immer mehr Familien, die sich einen Musikschulbesuch für ihre Kinder nicht mehr oder nur sehr schwer leisten

können. Hier will der Verein unterstützen und man kann sich für ein Stipendium bewerben. Alle Informationen hierzu sind auf www.stadtkapelle-baernbach.at zu finden.

Kinderkrebshilfe unterstützt

Nicht nur bei einer eigenen Veranstaltung war man für den guten Zweck im Einsatz. Einige Mitglieder des Vereins spielten gemeinsam mit MusikerInnen aus elf Vereinen aus dem Bezirk und Umgebung am 14. Oktober ein Benefizkonzert zugunsten der Steirischen Kinderkrebshilfe.

Adventkonzert

Musikalisch bereitet sich der Verein derzeit auf das letzte musikalische Highlight in diesem Jahr vor. Am 17. Dezember um 17 Uhr startet das traditionelle Adventkonzert in der St. Barbarakirche. Kapellmeister Zan Vranetic hat für sein erstes Konzert als Kapellmeister ein ganz be-



Foto: Werner Zöhrer

Am 17. Dezember lädt der Verein wieder zum traditionellen Adventkonzert in die St. Barbarakirche

sonderes Programm ausgearbeitet und Obmann Florian Fauland arrangierte sogar die Zugabe für dieses Konzert. Weiters konnte man „Die Sandler“ für dieses Konzert als Gäste gewinnen. Zusätzlich zu diesen Highlights gibt es auch noch einen Gastauftritt von einem Flötenensemble der Musikschule Bärnbach.

Musikvereinsluft schnuppern

Sie spielen begeistert ein Blasinstrument? Oder Ihr Instrument liegt schon (zu) lange im Schrank? Dann können Sie unverbindlich bei der Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach vorbeischaun und „Musikvereinsluft“ schnuppern.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um den Verein näher kennenzulernen. Proben finden jeden Montag um 19:00 Uhr im Probelokal in der Stadionstraße statt. Für weitere Fragen stehen gerne Obmann Florian Fauland oder

Jugendreferentin Sharon Koschir zur Verfügung. Kontaktmöglichkeiten sind auf der Vereinshomepage zu finden.

Ausblick auf 2024

Einiges für 2024 ist schon geplant und man kann schon jetzt einige Highlights nennen. Nach sechs Jahren Pause wird es am 25. Mai wieder ein Filmmusikkonzert im Volkshaus geben, bevor am 26. Juni die Militärmusik Steiermark in Bärnbach gastiert und einen über die Stadtkapelle Bärnbach organisierten Instrumentenworkshop abhält.

Frohe Weihnachten

Die MusikerInnen des Vereines wünscht allen Bärnbacherinnen und Bärnbachern ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch sowie alles Gute im neuen Jahr. Mit Musik Freude erleben und anderen eine Freude bereiten – dieses Motto gilt auch im Jahr 2024!

Künstlerin Katrin Rosenzopf

„Immer noch ganz die alten Affen“



Foto: Rosenzopf

Katrin Rosenzopf präsentiert kritische Texte

Es überrascht nicht, dass das Label von Konstantin Wecker die Musik der Österreicherin Katrin Rosenzopf auf seinem Label „Sturm & lang“ herausbringt, denn die Steirerin ist einfach das weibliche Pendant zu dem legendären Liedermacher. Ihre „unErhörten Lieder“ sind nun in einer Liveversion erschienen und beweisen, wie zeitlos kluge Chansons klingen können.

Der Einfluss von Konstantin Wecker ist nicht zu leugnen, wie schwierig ist es, nicht als reine Epigone dargestellt zu werden?

Katrin Rosenzopf: „Ich komme aus einem sehr musikalischen Haushalt, es wurde immer sehr viel gute Musik gespielt und gehört und Fixbestandteil davon war Konstantin Wecker. Ich habe mit 12 Jahren eine Jazzband gegründet, aber irgendwann wollte ich die Musik machen, die mir am ehesten liegt. Als roter Faden meiner musikalischen Sozialisation zieht sich durch, dass ich immer deutsche Texte sang, mich hat nie eine andere Sprache diesbezüglich

interessiert. Betonen möchte ich, dass ich eine sehr fundierte Ausbildung genoss, mit fünf Jahren begann ich bei meinem Vater Wolfgang Rosenzopf, der übrigens für den Großteil der Kompositionen verantwortlich ist, Klavierunterricht zu nehmen und in der Folge dann vom 14. bis 18. Lebensjahr: Jazz -Klavier Studium als außerordentliche Hörerin an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz bei Gerd Schuller und ab dem 20. Lebensjahr: Gesangsausbildung bei Friederike Chudoba (Klassik), Ali Gaggi (Jazz) und Robert Savilla (Stimmbildung). Es freute mich außerordentlich, als ich anlässlich meiner ersten CD „Begegnungen“ im Jahre 2006, die Chance hatte, mit Konstantin Wecker in Kontakt zu treten und er mich ermunterte weiterhin Musik zu machen. Die Einflüsse jawohl, aber als Epigonen sehe ich mich nicht.“

Sie sind praktizierende Ärztin, Mutter von jungen Zwillingen, wie geht sich das alles aus: Familie, Brotberuf und Berufung unter einen Hut zu bringen?

Rosenzopf: „Wie alle wissen, kann dieser Spagat schon sehr ermüdend sein, aber wenn man dann so ein Konzert spielt, wie das letztjährige auf der Burg Obervoitsberg, dann weiß man wieder wofür sich die Mühe lohnt. Es war, denke ich für alle Beteiligten ein ganz wundervoller Abend. Aber natürlich habe ich ein unterstützendes Umfeld, für das Musik auch ein wichtiger Bestandteil ihres Lebens ist.“

Auf dem Album finden sich neben Eigenkompositionen auch Vertonungen von Gedichten, die aus der Feder Erich Kästners stammen. Wie einfach oder schwierig war es, dafür die Rechte zu bekommen?

Rosenzopf: „Das möchte ich nicht nochmals erleben. Ich bin ein sehr großer Fan von Kästners zeitlos lebensklugen Anregungen zum Zustand der Welt und denke, dass diese auch 100 Jahre später nach der Ersterscheinung unbedingt gehört werden sollten. Überhaupt müsste man das Bild von Kästner ein wenig zurecht rücken, denn für viele gilt er „nur“ als Kinderbuchautor. Ich hatte bei der AKM angefragt, bekam die Freigabe und ich schrieb dazu die Musik. Es verging ein Jahr mit der Arbeit daran und als wir die CD fertig gepresst hatten, bekam ich einen Anruf vom Rechtsanwalt der Nachfahren, dass wir alles einstampfen müssten, da keine Bewilligung vorlag. Ich war am Boden zerstört, schilderte allen Beteiligten nochmals das Prozedere und ich weiß nicht genau warum, aber am nächsten Tag bekam ich einen Anruf, dass sie

die Vertonung für äußerst gelungen halten und wir die CD in den Umlauf bringen könnten. Was für eine Erleichterung.“

Würden Sie Ihre Lieder als Protestsongs bezeichnen?

Rosenzopf: „Sie sind sicherlich gesellschaftskritisch, denn wenn man Texte von Kästner, Tucholsky oder Wecker vertont, liegt das in deren Natur, aber grundsätzlich geht es mir darum, Lieder zu singen, die einem aufgrund der Tiefe der Gedanken und der adäquaten Vertonung im Gedächtnis bleiben. Mir ist bei einem Konzert die Kommunikation mit dem Publikum besonders wichtig, daher spreche ich auch viel dazwischen, anfangs um eine Verbindung aufzubauen und in der Folge, um die Beweggründe zu erklären bzw. auch manchmal nur heitere Anekdoten dazwischen einzuwerfen. Das geschieht recht spontan, aber ich muss sagen, dass die meisten, die zu meinen Konzerten kommen, auf meiner Wellenlänge sind und wenn ich Neue erreichen kann, freue ich mich.“

Sie zeigen auch keine Angst vor Pathos, Ihr wortdeutlicher Vortrag lässt an klassischen Liedgesang denken. Schlüpfen Sie Ihnen nie etwas Steirisches heraus?

Rosenzopf: „Jeder, der auf der Bühne steht, spielt eine gewisse Rolle, aber man weiß ja nie, vielleicht lande ich irgendwann im Dialektpop (lacht).“

Interview-Abdruck mit freundlicher Genehmigung von Film, Sound, Media Austria, 1030 Wien.

Robin Pirker

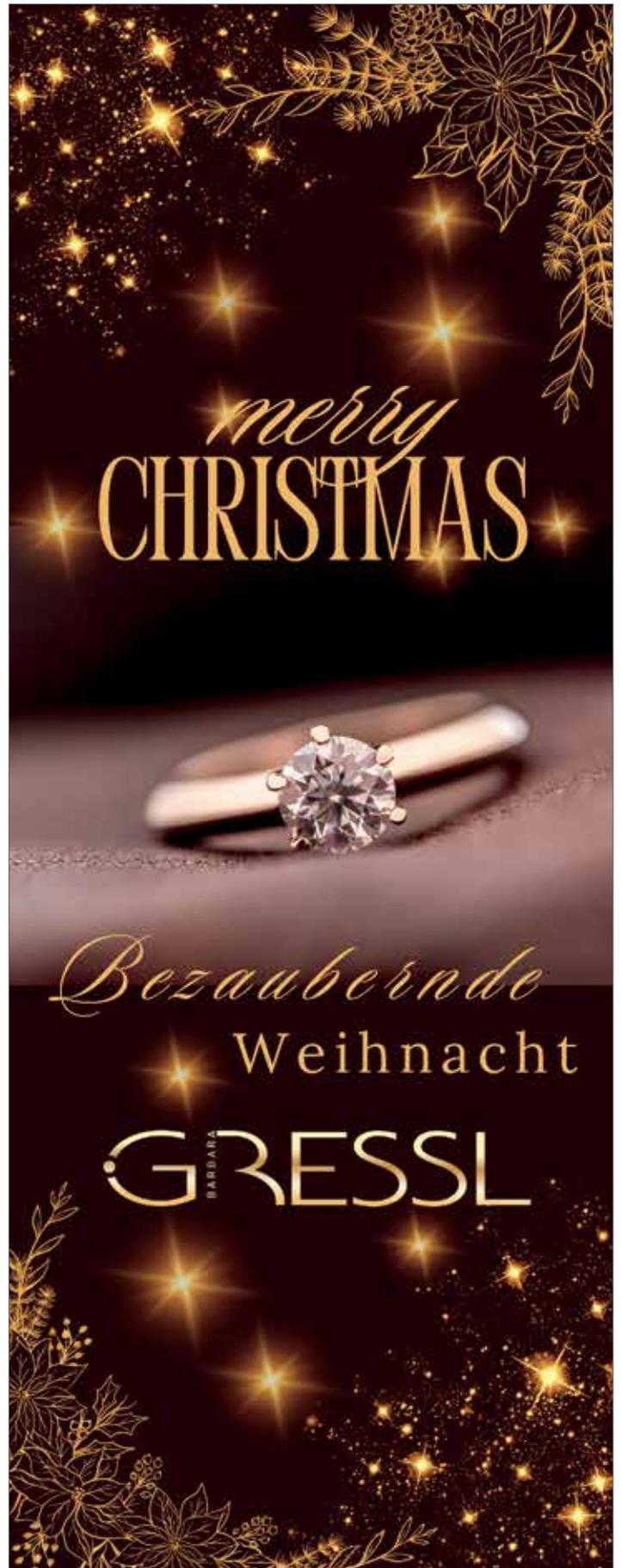
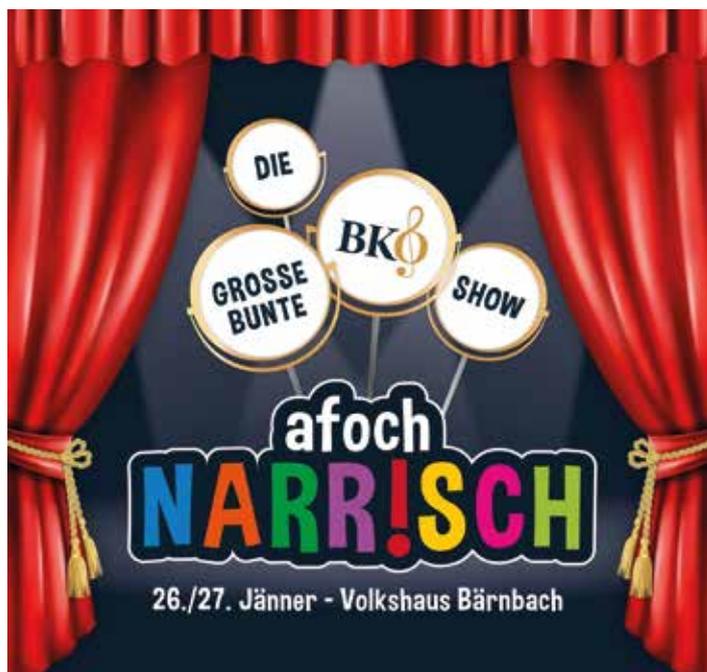
Wenn Worte mehr als nur Worte sind



Robin Pirker im Tonstudio mit seinem Kollegen Michael Macher

Robin Pirker, ein Ausnahmemusiker und Künstler, indem er Texte nicht nur als Worte betrachtet, sondern als ein persönliches Tagebuch. In seinen Songs lässt er uns an seinen tiefsten Emotionen und Erfahrungen teilhaben, die jeder von uns im Leben schon einmal durchlebt hat.

Gemeinsam mit seinem Musikerkollegen Michael Macher aus dem Tonstudio USP in Wildon, entstand der Song „Leise“, da auch er zeitnah so eine Geschichte durchlebt hat. Dieser berührende Track erzählt von Beziehungen: von Liebe, die sich im Laufe der Zeit auseinanderzuleben scheint und schließlich in Entfremdung resultiert.



Ehemaliger Tagbau Oberdorf

Bitte die Wildruhezeiten im gesamten Gelände beachten



Der ehemalige Tagbau der GKB hat sich zum beliebten Naherholungsraum der Bärnbacher Bevölkerung entwickelt



Bgm. Jochen Bocksrucker mit GKB-Mitarbeiter Dipl.-Ing. Hanspeter Nussbacher



Das Wild darf durch rücksichtslose Freizeitaktivitäten nicht beunruhigt werden



Schilder am Zugang zum Gelände informieren über die erlaubten Betretungszeiten

Der Tagbau Oberdorf der GKB-Bergbau GmbH hat sich in den letzten Jahren als sehr gut angenommener Naherholungsraum der Bärnbacher Bevölkerung etabliert.

Durch eine beispielgebende Rekultivierung des Kohlebergbaus ist es gelungen, an den Tagbauböschungen einen klimafitten Laubmischwald aufzubauen. Die gut gewarteten Hauptwege und das weitläufige Areal laden zum Spaziergehen ein.

Ausgewiesene Wege benützen

Der weitaus überwiegende Anteil der Bevölkerung, die den Tagbau zu Erholungszwecken nutzt verhält sich sehr vorbildlich,

benützt die ausgewiesenen Wege, hat den Hund an der Leine und hält sich an die zeitlichen Vorgaben.

Hochsitze beschädigt

Leider ist anzumerken, dass sich in letzter Zeit Vorfälle häufen, die den betrieblichen Interessen der GKB im Wege stehen. Es wurden Hochsitze durch Böller beschädigt, es werden Rallyetouren mit Autos unternommen, die entsprechende Flurschäden nach sich ziehen, Hunde werden von der Leine gelassen und zum Stöbern in die Aufforstungsflächen geschickt und vor allem: Es werden die Wildruhezeiten nicht eingehalten. Zu beachten ist: „Betreten der Wege gegen jederzeitigen Widerruf ist ab einer Stunde nach

Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang gestattet.“

Ansprechender Naturraum

Die GKB ist sehr bedacht darauf, die aufgeföresteten Flächen dauerhaft stabil zu halten, um auch in Zukunft einen ansprechenden Naturraum zu bieten. Das funktioniert aber nur, wenn sich Wildverbiss und Fegeschäden in Grenzen halten. Die schonende und gezielte Bejagung hat daher einen hohen Stellenwert, ist aber nur möglich, wenn eine Beunruhigung des Wildes nicht überhand nimmt. Die Stadtgemeinde Bärnbach und die GKB appellieren daher an die Bevölkerung, den Tagbau Oberdorf in den dafür vorgesehenen Formen zu Erholungszwecken zu nutzen.

Charity-Ball für Bedürftige

„Red Night“ am 9. Februar im Volkshaus unterstützt bedürftige Familien



Foto: Die Abbilderei

Die ehrenamtlichen OrganisatorInnen laden am 9. Februar zur „Red Night“ ins Volkshaus Bärnbach ein

VertreterInnen aus Gemeinden wollen mit dem „Red Night Lipizzanerheimat Ball“ am 9. Februar 2024 im Volkshaus Bärnbach, Geld für Bedürftige sammeln.

Die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Gemeinden ist den ehrenamtlichen OrganisatorInnen ein besonderes Anliegen. Indem sie ihre Kräfte bündeln, können

sie mehr für diejenigen tun, die in unserer Gesellschaft Unterstützung benötigen. Wir laden ALLE herzlich dazu ein, Teil dieser bewegenden Initiative zu werden.



STARTE DEINE KARRIERE

**HR-ASSISTENZ/
ADMINISTRATION**

(M/W/D)

www.stoelzle.com



STARTE DEINE KARRIERE

**PERSONALVERRECHNER/
HR PAYROLL SPECIALIST**

(M/W/D)

www.stoelzle.com



Penionistenverband auf Tour

Heimatkunde für Mitglieder des PV Bärnbach mit Prof. Dr. Ernst Lasnik



Mittagspause im Purkwirt



Mehrere interessante Ausflugsziele wurden mit einem Bus angefahren

Eine sehr interessante Tagesfahrt des Pensionistenverbandes führte unter Leitung des Historikers Prof. Dr. Ernst Lasnik kürzlich zu historisch interessanten Ausflugszielen in der Region.

Von Bärnbach über Voitsberg nach Stallhofen, machten wir in Södingberg den ersten Halt, um die römischen Elemente bei der Kirche zu besichtigen und anschließend im Museum in Södingberg viele Exponate zu bestaunen. Jeder Fundgegenstand hat seine Geschichte, die von Dr. Lasnik fesselnd erzählt wurde.

Geschichten und Sagen

Aufgelockert wurden die historischen Daten immer wieder durch geheimnisvollen Geschichten und Sagen. Ganz in der Nähe des Museums befindet sich das Ambrosi-Haus, über dessen Besitzer Herr Dr. Lasnik vieles zu berichten wusste. Auf der Weiterfahrt in Richtung Geistthal passierten wir auch eine Stelle, wo vor einigen Jahren beispielsweise ein komplettes römisches Dorf bei Grabungen freigelegt, dokumentiert und auch wieder zugeschüttet wurde. Auf diesem riesengroßen Grundstück darf seither nicht umgeackert werden, sondern es kann nur für Grünfütter

und Heu weiter genutzt werden. In Geistthal angekommen, besuchten wir die Jakobskirche, den Friedhof und den Karner, wo noch Gebeine der Toten aufbewahrt werden.

Buchhaus in Geistthal

Am Bekanntesten ist in Geistthal aber das sogenannte „Buchhaus“, das als Gerichtsgebäude und Gefängnis fungierte. Beim Besuch einer sogenannten Gefängniszelle mit einer Fläche von nur einigen Quadratmetern, die jedoch oft mit bis zu 20 eingekerkerten Personen belegt war, die dort auf ihren Prozess warten mussten, bekam so mancher von uns Platzangst. Interessantes Detail: Durch ein „Fenster“ mit dem Gerichtssaal verbunden, hörten die Inhaftierten in dieser Zelle, wie über sie geurteilt wurde. Das „Buchhaus“ wurde später als Gasthaus Kollmann geführt und erlangte Berühmtheitsstatus durch die drei Bären, die aus dem obersten Stockwerk schauen.

Köstliches Mittagsmenü

Mit vollem Kopf und leerem Magen traten wir die Weiterfahrt an, um im „Purkwirt“ in Sankt Pankrazen das bereits vorbereitete, köstliche Mittagsmenü einzunehmen.

Wallfahrtskirche zum „Heiligen Wasser“

Am Nachmittag ging es dann über den „Almgraben“ zum bekannten kleinen Wallfahrtskircherl nach Gallmannsegg, wo dem „Heiligen Wasser“ viele kleine und große Wunder nachgesagt werden. Mehrere Gedenktafeln in der Kirche zeugen von der Kraft des Wassers und der wundersamen Heilung der Leute mit Augenleiden. Auch die AusflugsteilnehmerInnen benetzten sich die Augen, in der Hoffnung demnächst die Brille entsorgen zu können.

Gradner „Ritterhaus“

Als letzte Station unserer „Bildungsreise“ war das „Ritterhaus“ in Graden geplant, dieses erreichten wir nach der Fahrt von Gallmannsegg über Kainach und Eckwirt am späteren Nachmittag. Auch um dieses Gebäude, das in mühevoller Kleinarbeit renoviert und restauriert wurde und wird, ranken sich viele mystische Geschichten und Sagen. Zeitzegen in Form von Wandgemälden auf der Außenmauer des Hauses, die um 1460 entstanden sein sollen und nach dem mühevollen Abtragen von 7 Schichten Kalk und dergleichen zum Vorschein kamen, sprechen noch heute zu uns von einer Zeit, die es zu enträtseln gilt.

Frühstück im Betreuten Wohnen

Eine Stadt, in der Menschen in jedem Lebensabschnitt gut aufgehoben sind



Anfang November fand ein besonderes Frühstückstreffen im Betreuten Wohnen am Hauptplatz Bärnbach statt, bei dem Bgm. Jochen Bocksrucker und Vizebgm.ⁱⁿ Christiane Holler-Wind BA MA die Ehre hatten, mit den BewohnerInnen zu frühstücken und einen herzlichen Morgen zu verbringen.

Es war eine wunderbare Gelegenheit, um mit den SeniorInnen ins Gespräch zu kommen. Das Feedback war überwältigend positiv.

In jedem Alter gut aufgehoben

Die Bedürfnisse und Anliegen der älteren MitbürgerInnen sind von höchster Bedeutung. Die Stadtgemeinde Bärnbach wird sich weiterhin dafür einsetzen, dass Bärnbach ein Ort ist, an dem Menschen in jedem Lebensabschnitt gut aufgehoben sind.

Gelegenheit, um mit den SeniorInnen persönlich ins Gespräch zu kommen



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wir alle möchten möglichst lange im eigenen Zuhause leben und auch im Alter oder bei gesundheitlichen Problemen gut versorgt sein. Die Mitarbeiter:innen der mobilen Pflege des Roten Kreuz bieten mit Hausbesuchen und persönlicher Beratung individuelle Unterstützung daheim. Auch 2023 haben uns viele Menschen in Ihrem Bezirk wieder ihr Vertrauen geschenkt. **Dafür sagen wir DANKE.**

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!

Einsatzleiterin Frau Petra Halb und ihr Team der mobilen Pflege und Betreuung im Bezirk Voitsberg

Wir sind von **Montag bis Freitag** von 08:00 – 14:00 Uhr unter **0676/87 54 40 223** für Sie erreichbar.

- + Dipl. Gesundheits- und Krankenpflege/Pflegeassistentenz
- + Heimhilfe/Alltagsbegleitung
- + 24-Stunden Personenbetreuung
- + Betreutes Wohnen
- + Rufhilfe

www.rotekreuz.at/steiermark



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
STEIERMARK**

Aus Liebe zum Menschen.

Weltweit größtes Fries

Künstlerinnen schufen gemeinsam 100 Quadratmeter großes Kunstwerk



Vizebgm.ⁱⁿ Christiane Holler-Wind BA MA, Pfarrer Winfried Lembacher und die Künstlerinnen

Weltweit größtes Fries, ausschließlich geschaffen von Künstlerinnen unter der Leitung von Michaela Lukmann (Arthena Maxx), eingeweiht.

Vize-Bürgermeisterin Christiane Holler-Wind beschrieb es als „Symbol für die Stärke, Kreativität und das Engagement von Frauen“.

Beteiligte Künstlerinnen

Michaela Lukmann (Arthena Maxx), Renate Brandstätter, Allegra Wagner, Evelyn Fasch, Martina Brandl, Heidrun Kirzen-



Geschenk für Arthena Maxx

berger, Christine Kalcher, Maria Trattner, Ellena Lukmann und 19 Schülerinnen des BG/BRG Köflach unter der Leitung von Mag.^a Michaela Kolb.

Ausstellung der Kunstfabrik

„VIELSCHICHTIG und DURCHSICHTIG“ in der „Stölzle Galerie“



Regina Uedl und Bgm. Jochen Bocksruker begrüßten die Gäste

Nach langen Gesprächen und leidenschaftlichen Diskussionen hatte man sich auf den Titel „VIELSCHICHTIG und DURCHSICHTIG“ geeinigt.

Glas, Stein, Ton, Leinwände und andere Materialien kamen zum

Einsatz, um Emotionen und Können zu zeigen. So unterschiedlich die gezeigten Arbeiten auf den ersten Blick erscheinen, haben sie doch vieles gemein, eine Vielschichtigkeit, die in einem Beispiel recht deutlich und anderswo nur ganz subtil zu Tage



Die Kunstwerke spiegeln sowohl Emotionen, als auch Können

tritt. Die Vernissage der Kunstfabrik Lipizzanerheimat fand am 20. Oktober statt, Bürgermeister Jochen Bocksruker und Regina Uedl teilten ihre Gedanken zum Thema mit. Musikalisch umrahmt wurde die Vernissage von Klaus Finder.

Ausstellung bis April

Die Ausstellung ist bis April 2024 unter telefonischer Voranmeldung 0664 7502 3738 zu besichtigen. Die Mitglieder der Kunstfabrik würden sich freuen, auch Gruppen durch die Galerie führen zu können.

zam
Zentrum für Ausbildungs-Management

www.zam-steiermark.at

Unser Angebot für arbeitssuchende Frauen*:

- Information
- Individuelle Beratung
- Workshops nach Bedarf
- Vorbereitung auf Arbeitsaufnahme oder Weiterbildung

*Terminvergabe über das AMS Voitsberg

zam Voitsberg | Bahnhofstraße 20 |
+43 3142 28125 - 0



Hansaton

Hören Sie, was Sie hören wollen?

Moderne Hörgeräte von Hansaton können Ihnen dabei helfen!

In vielen Fällen können Hörprobleme ausgeglichen werden. Je früher Hörgeräte zum Einsatz kommen, desto besser.

Die neuen Slim Hörgeräte von Phonak mit intelligenter Spracherkennung heben gezielt hervor, was Ihr Gegenüber sagt, Hintergrundgeräusche werden abgedämpft. Die Smart-Speech-Technologie sorgt für besseres Verstehen, vor allem in geräuschvoller Umgebung.

Jetzt gleich probieren!

Hansaton lädt Sie herzlich ein, neueste Hörgeräte kostenlos Probe zu tragen. Infos und Ter-

mine unter 0800 880 888, auf hansaton.at oder direkt bei Hansaton in Ihrer Nähe.



Neu bei Hansaton: Die eleganten Phonak Slim Hörgeräte

Neues Hör-Erlebnis



Hörakustiker Manfred Rößler

Hören verbindet uns mit den Menschen und der Welt um uns.

Wer Probleme feststellt, sollte nicht lange zögern. Denn je früher Hörgeräte zum Einsatz kommen, desto besser können diese Probleme ausgeglichen werden.

Neue Technologie

Die neue Smart Speech Technologie von Phonak sorgt für eine Verbesserung des Sprachverstehens, sogar in

lauten Umgebungen. Was der Gesprächspartner sagt, wird hervorgehoben, Hintergrundgeräusche abgedämpft.

Starten Sie Ihr neues Hör-Erlebnis!

Nach einem professionellen Hörtest, können Sie neueste Hörgeräte kostenlos Probe tragen. Infos und Termine unter **0800 880 888** (kostenlos), auf hansaton.at und bei Hansaton in Ihrer Nähe: **Hauptstraße 1 8582 Rosental bei Voitsberg**



Feuerwehr Bärnbach

Neues Hilfeleistungsfahrzeug im Stadtpark feierlich gesegnet



Die KameradInnen der Feuerwehr Bärnbach nahmen das Fahrzeug in Empfang



Einmarsch der Kameraden zum Festakt



Feierliche Schlüsselübergabe



Überreichung der Steirischen Florianiplakette an Bgm. Jochen Bocksrucker und Robert Klampfl

Im Anschluss an den Bürgermeisterwandertag mit Jochen Bocksrucker wurde ein neues HLF 4 der FF Bärnbach im Stadtpark Bärnbach feierlich gesegnet. Während der Feier brach ein Gast zusammen, er konnte dank des Zusammenwirkens vieler Kräfte erfolgreich reanimiert werden.

Aufregende Stunden im Bärnbacher Stadtpark. Während des Festakts – der FF Bärnbach wurde ein neues HLF 4 feierlich überreicht – kollabierte ein Gast an einem der

Festische. Zum Glück waren Feuerwehrsani­täter, zufällig anwesendes medizinisches Personal sowie Christina Haller-Kornberger als Notärztin vor Ort und führten lebensretten­de Sofortmaßnahmen durch. Der Gast konnte erfolgreich reanimiert werden und wurde nach seiner Stabilisierung von einem Team des Roten Kreuzes Voitsberg-Köflach in ein Krankenhaus gebracht.

Die Feuerwehr von Heute

In der Ausstellung „Die Feuerwehr von Heu­te“ konnten zahlreiche Sonderfahrzeuge und

Gerätschaften aus dem Bereichsfeuerwehrverband Voitsberg, aber auch aus Graz-Umgebung bestaunt werden.

Frühschoppen vor dem Festakt

„Die Nochrocka“ spielten zu einem zünftigen Frühschoppen auf, bevor die Bergkapelle Oberdorf mit den Feuerwehrleuten zum Festakt einmarschierte. ABI Bernhard Haller begrüßte zahlreiche Festgäste wie LAbg. Erwin Dirnberger, Bereichskommandant Christian Leitgeb, Bgm. Jochen Bocksrucker, die Vizebürgermeisterinnen Christiane Holler-

Feuerwehr Bärnbach

Feierliche Schlüsselübergabe und Ehrung für verdiente KameradInnen

Wind BA MA und MMag.^a Karin Buchgraber sowie Stadtpfarrer Winfried Lembacher, der das neue Fahrzeug segnete.

Eindrucksvolle Zahlen

ABI Bernhard Haller erklärte, wie es zur Entscheidung kam, das Fahrzeug anzukaufen. Nur gemeinsam war es möglich, dieses rund 410.000 Euro teure Projekt zu verwirklichen. Neben der Förderung des Landesverbandes (130.000 Euro) sowie dem, von der Stadtgemeinde zu finanzierenden Löwenanteil von 229.800 Euro steuerte die FF Bärnbach 50.000 Euro bei. Haller: „Unsere Gemeinde kann sich glücklich schätzen, eine so engagierte und kompetente Feuerwehr zu haben, die immer

einsatzbereit ist. Unser neues Löschfahrzeug ist ein weiterer Schritt um sicherzustellen, dass die Feuerwehrleute ihre wichtige Arbeit noch effektiver und sicherer durchführen können.“ An Bgm. Jochen Bocksrucker wurde im Anschluss die Steirische Florianiplakette in Bronze überreicht.

Auszeichnungen und Ehrungen

Christian Leitgeb übergab Robert Klampfl die Florianiplakette in Silber. Nachdem Pfarrer Lembacher das Fahrzeug gesegnet hatte, übergab Bürgermeister Jochen Bocksrucker den Schlüssel offiziell an den Kommandanten der FF Bärnbach und dankte in seinen Worten den KameradInnen für die geleiste-

te ehrenamtliche Tätigkeit. Weiters wurden Lukas Gallaun und Simon Tritscher mit der Katastrophenhilfe-Medaille in Bronze ausgezeichnet, die „Silberne“ erhielten Michael Witreich, Michael Kleindienst, Bernhard Haller, Johannes Eckhart und René Bohle. Benjamin Ofner und Christian Guschnegg bekamen das Verdienstkreuz des Bereichsverbands in Bronze, Richard Lasnik in Silber und Wolfgang Schöner in Gold.

Das Fest wurde von der Bergkapelle Oberdorf und Startrompeter Toni Maier musikalisch umrahmt. Holger Groicher, der Projektbetreuer der Firma Rosenbauer, bekam einen Geschenkkorb überreicht.

Erfolgreiche Evakuierungsübung der FF Bärnbach Volksschule und Kindergarten als Einsatzorte



ABI Bernhard Haller leitete die Evakuierungsübung in Afling

Die Feuerwehr Bärnbach führte in Zusammenarbeit mit Volksschule, Mittelschule und Kindergarten eine erfolgreiche Evakuierungsübung durch, um die Sicherheit der SchülerInnen und Kindergartenkinder im Falle eines Notfalls zu gewährleisten.

Vielen Dank an alle Teilnehmenden für ihr Mitwirken an dieser Übung. Die Sicherheit unserer Kinder hat oberste Priorität, und solche Evakuierungsübungen tragen dazu bei, dass im Notfall angemessen reagiert wird.

Feuerwehr Afling übte zusammen mit der FF Kainach



Antreten nach der Übung



Die Zusammenarbeit funktionierte sehr gut

Vizebürgermeisterin Christiane Holler-Wind BA MA durfte bei der Abschlussübung der beiden Feuerwehren, Freiwillige Feuerwehr Afling und Freiwillige Feuerwehr Kainach, dabei sein.

Die Herbstabschlussübung fand gemeinsam mit der FF Kainach im Wirtschaftsgebäude der Familie Steirer vlg. Gurzn statt. Danke für eure Arbeit und euren Einsatz und kommts immer gut heim!

Bunt gemischte Seitenblicke

Kleine Eindrücke von großen Momenten

Foto: Jochen Bocksruker



Weltspartag

Bgm. Jochen Bocksruker, Vorstandsdir. Mag. Dieter Hornbacher, Filialverbundleiterin Margit Kriegl, VDir. Wolfgang Jöbstl MLS, Privatkundenberater, Hannes Grundner.



Herbstl'n in Bärnbach

Ein herrlicher Spätsommertag war der prächtige Rahmen für das traditionelle Bärnbacher Herbstl'n am Telepark-Platz.



Kabarett Luis aus Südtirol

Stadtrat Andreas Albrecher und Bgm. Jochen Bocksruker begrüßten „Luis aus Südtirol“ in Bärnbach sehr herzlich.

Foto: Tanja Bocksruker



Bieranstich beim Oktoberfest

Bgm. Jochen Bocksruker eröffnete mit dem Bieranstich das 6. Oktoberfest von Karl Heinz Hojas und Matthias Rack in Bärnbach.



Besuch der Glasfabriks- und Stadtkapelle

Obmann Florian Fauland und sein Stellvertreter Daniel Wabitsch überreichten Bgm. Jochen Bocksruker das neue Vereins-T-Shirt.



Garten, Flair & Bindekunst Zwanzger

Weihnachtsausstellung: Bgm. Jochen Bocksruker, Renate Zwanzger, Martin Zwanzger und Stadtrat Andreas Albrecher.



Truck Trial Europameister 2023

Das erfolgreiche „Team Koren“ mit Stefan und Katrin Koren sowie Sohn Michael holten den Truck Trial Europameistertitel.



Waldtag der Volksschule

Begeisterung bei der 1b der Volksschule Bärnbach über einen spannenden Schultag im Wald.



50. Geburtstag von Christian Reiter

Bgm. Jochen Bocksruker und Kulturstadtrat Andreas Albrecher feierten mit Christian Reiter seinen 50. Geburtstag.

Bunt gemischte Seitenblicke

Kleine Eindrücke von großen Momenten



Vereinsmeisterschaften des ESV Bärnbach

Herzliche Gratulation allen SiegerInnen und ein herzliches Dankeschön an den Obmann, Heimo Jurosek, für die perfekte Organisation der heurigen Meisterschaften.



Besuch von LH-Stv. Anton Lang

Die Sanierungsarbeiten der Landesstraße von der Abzweigung Weingartsberg bis Abzweigung Knobelberg wurden Mitte Oktober mit Landeshauptmann Stv. Anton Lang besichtigt.

Die hervorragende Zusammenarbeit bzw. Freundschaft zwischen Landeshauptmann Stv. Anton Lang und der Stadt Bärnbach wurden bei dieser Gelegenheit erneut bekräftigt.

Zahlreiche Projekte, wie Straßensanierungen, Grundstückskäufe oder die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges konnten durch seine finanzielle Unterstützung in den vergangenen Jahren umgesetzt werden.



Sänger- und Musikantentreffen

Die Sandler luden zum Alpenländischen Sänger- und Musikantentreffen – einem Fest der traditionellen Klänge und Kultur. Es gehört zu den Höhepunkten im Veranstaltungskalender und lässt die Herzen der Liebhaber alpenländischer Musik höher schlagen. Neben den Sängern waren die Burgberger Dreigesang aus Salzburg, Holzblech aus Kärnten und die Steirische Blos dabei. Moderiert wurde der Abend von Bernd Prettenthaler.

Pensionierung von Bediensteten der Stadtgemeinde Bärnbach



Die langjährigen Bediensteten der Stadtgemeinde Bärnbach, Renate Plattner (Bauhof), Dorothea Reicher (Reinigung VS Afling) und Alfred Prasch (Musikschule), traten kürzlich in den wohlverdienten Ruhestand.

Gemeinsame Abschiedsfeier

Im Rahmen einer Abschiedsfeier mit der Personalvertretung bedankte sich Bgm. Jochen Bocksrucker nochmals bei den KollegInnen für die geleistete Arbeit und das Engagement, das diese MitarbeiterInnen über die Jahre hinweg bei der Erfüllung ihrer beruflichen Aufgaben gezeigt haben.

Den langjährigen Bediensteten wurde im feierlichen Rahmen herzlich gedankt

Heldenehrung in Bärnbach

Der Kameradschaftsbund in Gedenken an die Gefallenen



Ehrenwache am Kriegerdenkmal



Fahnenabordnung marschbereit

Ende Oktober wurde das Gedenken an die Gefallenen der beiden Kriege wieder würdevoll gefeiert.

Nach der Heiligen Messe fand in Begleitung der Bergkapelle Oberdorf und des Kameradschaftsbundes eine Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal statt. Herzlichen Dank an Pfarrer Winfried Lembacher, Alois Sorger und der BKO für die musikalische Umrahmung.



Foto: freepik.com



Piberstraße 5, 8572 Bärnbach | Tel.: +43 (0) 3142 20 640
office@faehnrich-heizung.at | www.faehnrich-heizung.at

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

wünscht das Team der Firma Fährnich

 **Mario ELEKTRO
SCHMELZER**
8572 Bärnbach, Hauptplatz 7
Tel. 03142 62 2 26, Fax DW4

Elektro
office@elektro-schmelzer.at
www.elektro-schmelzer.at

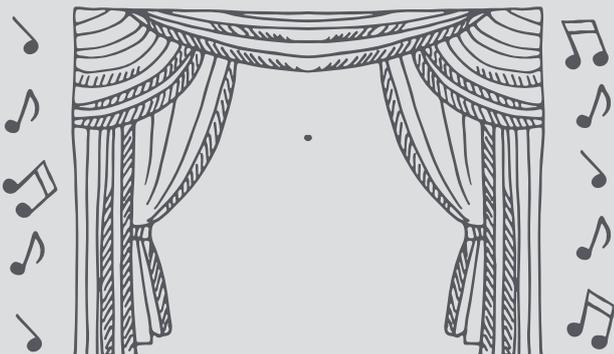
Kabel TV
office@bktv.at
www.bktv.at

Verkauf, Reparaturen
Radio, Fernsehen
Gebäudetechnik
EIB (KNX) – Instabus
Installationen, Blitzschutz
Satellitenfernsehen
Industriesteuerung
SPS – RPS Steuerungen
Bärnbacher Kabel-TV



Veranstaltungen

- 11.01.2024 **Konzert „The Golden Voices of Gospel“**
Volkshaus Bärnbach
- 14.01.2024 **Sasa Avsenkik**
Sporthalle Bärnbach
- 18.01.2024 **Kabarett Ermi Oma**
Sporthalle Bärnbach
- 26.01.2024 **Große, Bunte BKO Show - Afoch narrisch**
Volkshaus Bärnbach
- 27.01.2024 **Große, Bunte BKO Show - Afoch narrisch**
Volkshaus Bärnbach
- 03.02.2024 **Feuerwehrball**
Volkshaus Bärnbach
- 04.02.2024 **Kindermaskenball**
Volkshaus Bärnbach
- 09.02.2024 **Red Night Ball**
Volkshaus Bärnbach
- 19.02.2024 **Blutspenden**
Volkshaus Bärnbach
- 29.02.2024 **Kabarett „Die Vierkanter“**
Volkshaus Bärnbach
- 09.03.2024 **Konzert Robin Pirker**
Volkshaus Bärnbach
- 10.03.2024 **Konzert Kammerorchester Lipizzanerheimat**
Volkshaus Bärnbach
- 14.03.2024 **Kabarett Flo Kaufmann mit „Lieber Lässig!“**
Volkshaus Bärnbach
- 23.03.2024 **Osterwunschkonzert**
Volkshaus Bärnbach



AUTO HAUS MURZL

Unschlagbare Angebote für neue Volkswagen!






ID3, Polo, Taigo, Golf, T-Cross, T-Roc, ...
Wir informieren Sie gerne persönlich!

TopCard
Eine Karte die sich lohnt. um nur **€ 119,-**

Die TopCard
Sparen Sie € 78,-
und erhalten Sie Top
Leistungen für ein
ganzes Jahr.

*Wir wünschen der
Bevölkerung von Bärnbach
frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr!*

Bärnbach, Hauptstraße 5
03142 / 625 49 • www.muerzl.at

Babies, Babies, Babies...

„Unsere Bärnbacher Stars im Strampler“!

Foto: Privat



MATTEO HOBACHER-PÖLZL

Geboren am 05. September 2023

Gewicht: 3.160 g Größe: 50 cm

Eltern: Jasmin & Philipp Hobacher-Pölzl

Schwester: Emely Hobacher-Pölzl



Foto: BabySmile



BENJAMIN MAYER

Geboren am 06. September 2023

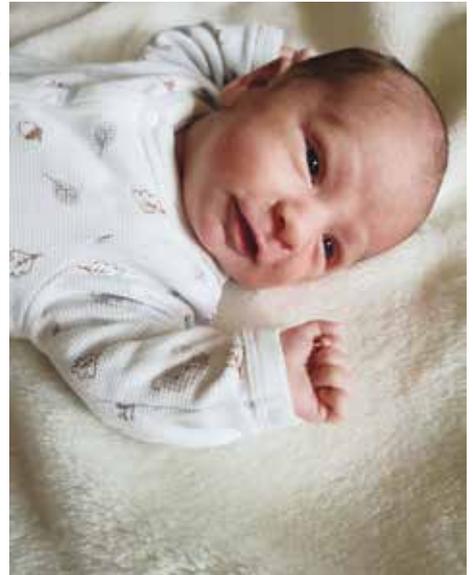
Gewicht: 3.690 g

Größe: 54 cm

Eltern: Carina Lerch & Gert Mayer



Foto: Katarzyna Theissl



EMIL THEISSL

Geboren am 20. September 2023

Gewicht: 2.580 g Größe: 48 cm

Eltern: Katarzyna und Thomas Theissl

Schwester: Lena



Foto: Kerstin Fotografie



CARINA ZETTEL

Geboren am 08. Oktober 2023

Gewicht: 2.930 g

Größe: 51 cm

Eltern: Elisa & Thomas Zettel



Foto: forever-digital Fotostudio OG



JONAS DANIEL SCHASCHE

Geboren am 10. Oktober 2023

Gewicht: 3.490 g

Größe: 52 cm

Eltern: Verena Schasche & Daniel Hofer



Foto: Nina Marchel Photographie



THEO PAUSER

Geboren am 27. Oktober 2023

Gewicht: 3.390 g Größe: 51 cm

Eltern: Jasmin Pauser & Patrick Hausegger

Bruder Liam



Heiraten ist wieder in Mode

Lassen Sie Leserinnen und Leser teilhaben am schönsten Tag im Leben

Foto: Dieter Sajovic



**SABINE WITTMANN &
RICHARD JÄGER**

Um ihre Liebe nun auch offiziell zu besiegeln, gaben sich Sabine Wittmann & Richard Jäger am 18.08.2023 in einer bezaubernden Kulisse in Bärnbach das Ja-Wort. Eine nachträgliche Hochzeitsfeier führte die beiden Frischvermählten mit lieben Menschen in die Weinberge von Triest.

Foto: Martina Hohl Fotografie



**KATHARINA & DAVID
KANNER**

Verliebt-verlobt-verheiratet. Katharina & David Kanner gaben sich am 16. September 2023 am Standesamt Bärnbach im Beisein ihrer Familien und Freunde das Ja-Wort.

Foto: Hristina Markanovic



**MARCO & JULIA
BLÜMEL**

Liebe ist..., wenn eine ganze Familie heiratet. Julia & Marco Blümel gaben sich am 30. September 2023 am Standesamt Bärnbach das Ja-Wort. Die kirchliche Trauung fand im Beisein ihrer kleinen Tochter Sophia und der gesamten Hochzeitsgesellschaft in der St. Barbara Kirche in Bärnbach statt.

Förderungen in Bärnbach für Familie/Bildung/Jugend

**GEBURT € 70,--
(SPARBUCH + SICHERHEITSBOX)**
Die Abholung ist durch die Erziehungsberechtigten im Bürgerservicebüro möglich.

**GTS VS BÄRNBACH:
SOZIAL GESTAFFELT
PRIVATKINDERGARTEN „KRAMBAMBULI“
€ 70,--**
Vereinsförderung;
je Bärnbacher Kind/Monat

MUSIKSCHULE
25 % Ermäßigung für 2. Instrument
50 % Ermäßigung für 3. Instrument
Für Bärnbacher Kinder
auf Basis der Tarifordnung
Land Steiermark Sozialstaffel

**SCHULVERANSTALTUNG
INLAND € 25,--**
50 % der Kosten bis max. € 25,--
Für mehrtägige Veranstaltungen
(mind. 2 Tage)

**SCHULVERANSTALTUNG
AUSLAND € 50,--**
50 % der Kosten bis max. € 50,--
für mehrtägige Veranstaltungen
(mind. 2 Tage)

**STUDIENBEIHILFE
€ 70,--/JAHR**
nach Vorlage der Inskriptionsbestätigung auf
Dauer des Familienbeihilfebezuges

**SCHULSTARTGELD GUTSCHEIN
ÜBER € 50,--**
Für Erstklassler mit Wohnsitz in Bärnbach
und für Erstklassler mit Schulsprengel VS
Bärnbach bzw. VS Bärnbach-Afling
ab dem Schuljahr 2019/20

MEISTERPRÜFUNG € 500,--
Bei erfolgreich abgelegter Meisterprüfung
gegen Vorlage eines Nachweises ab dem
Kalenderjahr 2020

Gratulationen und Ehrungen

Die VertreterInnen der Stadt Bärnbach gratulieren den JubilarInnen sehr herzlich

Fritz Bäuchler (80)



Richard Puffer (80)



Günter Rietz (80)



Eva Steinwender (80)



Theresia Wiener (80)



Franz Göbl (85)



Franz Hölfont (85)



Elisabeth Kaspar (85)



Erich Königsberger (85)



Gratulationen und Ehrungen

Die VertreterInnen der Stadt Bärnbach gratulieren den JubilarInnen sehr herzlich

Stephan Purgar (85)



Rudolf Reinprecht (85)



Ilse Tschrepl (85)



Dorothea Schertek (92)



Franz Penz (93)



Karl Strablegg (94)



Ing. Alois Kogler (95)



Aurelia Gutschi (92)



Aloisia & Hans Gosch (GH)



Der direkte Draht zu Ihrer Stadtverwaltung

Wir sind gerne um Ihr Anliegen bemüht!

Amtsstunden/Parteienverkehr

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Montag und Donnerstag

von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 03142/61550-0

Fax: 03142/61550-33

stadtgemeinde@baernbach.gv.at

BÜRGERMEISTER

Bgm. Jochen Bocksruker: 0676/846155400

SEKRETARIAT BÜRGERMEISTER

Manuela Reiter: DW 471

manuela.reiter@baernbach.gv.at

AMTSDIREKTION**Stadtamtsdirektorin:**

Mag.^a Michaela Weixler MAS

0676/846155480

michaela.weixler@baernbach.gv.at

Stadtamtsdirektorin Stellvertreterin

Astrid Pignitter: DW 470

astrid.pignitter@baernbach.gv.at

Bauamt

Leitung: Bm. Ing. Gottfried Unger:

0676/846155460

gottfried.unger@baernbach.gv.at

Technisches Bauamt

Ing. Florian Gapp: 0676/846155461

florian.gapp@baernbach.gv.at

Egon Magg: DW 410

egon.magg@baernbach.gv.at

Sekretariat Bauamt

Franziska Pinegger: DW 465

franziska.pinegger@baernbach.gv.at

Sekretariat Bauamt

Doris Höller: DW 425

doris.hoeller@baernbach.gv.at

EDV

Leitung:

DI (FH) Dietmar Gruber: DW 327

dietmar.gruber@baernbach.gv.at

Lehrling: Paul Longin: DW 328

paul.longin@baernbach.gv.at

Finanzverwaltung

Leitung: Thomas Urlacher: 0676/846155490

thomas.urlacher@baernbach.gv.at

Abgabebuchhaltung

(Müll, Kanal, Wasser, Hunde- und Grundsteuer)

Petra Steiner: DW 435

petra.steinerh@baernbach.gv.at

Abgabebuchhaltung

(Kommunalsteuer, Musikschule, Kindergarten, GTS, Tourismus und Lustbarkeit)

Klaudia Fauland: DW 421

klaudia.fauland@baernbach.gv.at

Finanzverwaltung

Mathilde Christof: DW 491

mathilde.christof@baernbach.gv.at

Finanzverwaltung

Tina Fuisz: DW 424

tina.fuisz@baernbach.gv.at

Bürgerservice

Viktoria Pliessnig: 405

viktoria.pliessnig@baernbach.gv.at

Sabine Höfer: DW 481

sabine.hoefer@baernbach.gv.at

Laura Amreich: DW 483

laura.amreich@baernbach.gv.at

Standesamt

Tina Rössl: DW 403

tina.roessler@baernbach.gv.at

Bauhof

Telefon: 0676/846155-

Leitung: Andreas Albrecher: DW 323

andreas.albrecher@baernbach.gv.at

Sekretariat

Manuela Kollegger: DW 300

manuela.kollegger@baernbach.gv.at

Bauhofmitarbeiter

Appler Andreas: DW 330

Franz Bäuchler: DW 335

Josef Eisner: DW 325

Florian Friedrich: DW 341

Markus Hausegger: DW 321

Franz Murg: DW 334

Christian Pfeifer: DW 340

Klaus Pichler: DW 331

Lukas Rumpf: DW 336

Johann Schutti: DW 337

Andreas Tippler: DW 338

Wasserwerk

Reinhold Waldhaus: DW 320

Gerhard Pretenthaler: DW 319

Grünpflege/Volkshaus

Annemarie Zeiler: DW 332

Volkshaus

Manfred Grabler: DW 270

manfred.grabler@baernbach.gv.at

Gebäudeverwaltung

Anton Renhart: DW 322

anton.renhart@baernbach.gv.at

Juko

Leitung: Wolfgang Haring

Tel.: 0650/6019999

E-Mail: juko@koeflach.tv

Städtischer Kindergarten Bärnbach

Leitung: Maria Peterka

Tel.: 03142/61550-251

leitung-kindergarten@baernbach.gv.at

Kindergarten Afling

Leitung: Elke Maurer

Tel.: 03142/61550-253

kindergarten.afling@baernbach.gv.at

Kinderhaus

Leitung: Barbara Unterhuber

Tel.: 03142/61550-252

kinderhaus@baernbach.gv.at

Kinderkrippe

Leitung: Katrin Völk

Tel.: 0676/870857112

katrin.voelk@stmk.volkshilfe.at

Bibliothek

Leitung: Susanne Moser

Tel: 03142/61550-670

bibliothek@baernbach.gv.at

Mitarbeiter-Vorstellung

Lehrling IT/EDV-SystemtechnikerIn

Mittelschule Bärnbach

Leitung: Julia Böhmer, MED BED
Tel.: 03142/61550-228
direktion@baernbach.gv.at

Volksschule Bärnbach und Afling

Leitung: Lukas Zagler
Tel.: 03142/61550-214
vs.baernbach@baernbach.gv.at

Musikschule

Leitung: MMag. Dr. Wolfgang Jud
Tel.: 0676/846155261
musikschule@baernbach.gv.at

GTS Nachmittagsbetreuung

Leitung: Marlies Wachter
Tel.: 0664/99962931
gts.vsbaernbach@kinderfreunde-steiermark.at

Sprechstage

Bürgermeister Jochen Bocksrucker

Nach vorheriger Terminvereinbarung mit Manuela Reiter unter 03142 61550-471 stehen folgende Sprechstundentermine zur Auswahl: Dienstag, 08.00 bis 11.00 Uhr Donnerstag, 14.00 bis 16.30 Uhr

Finanzreferent

Josef Schüller, 0676/846508717
nach telefonischer Vereinbarung

Kultur- und Sportreferent

StR. Andreas Albrecher, 0676/846155323
nach telefonischer Vereinbarung

Wohnungsreferentinnen

GR.in Claudia Steinegger, 0660/3987480
GR.in Christiane Holler-Wind, 0664/4460326
nach telefonischer Vereinbarung oder zu den Wohnungssprechtagsterminen

Jugendreferent

GR Michael Peer, 0664/3976557
nach telefonischer Vereinbarung

Umweltreferent

GR Karl Jantscher, 0664/2250852
nach telefonischer Vereinbarung



Foto: Die Abbilderei

Paul Longin Lehrling IT/EDV -Systemtechniker

Hallo, ich bin Paul Longin, 22 Jahre alt und mittendrin in meiner Ausbildung zum IT/EDV-Systemtechniker in der Stadtgemeinde Bärnbach.

Hier dreht sich alles um IT-Systeme und ich liebe es, an der Fehlerbehebung und Datensicherheit mitzuwirken. Abseits der Arbeit bin ich ein begeisterter Fotograf und verbringe meine Freizeit damit, die Welt durch die Linse zu erkunden. Ich freue mich auf eine vielversprechende berufliche Zukunft und spannenden Abenteuer in der Fotografie.

Glückwünsche zu Abschlüssen

Viktoria Pließnig und Susanne Moser erfolgreich



Viktoria Pließnig, Susanne Moser, Bgm. Jochen Bocksrucker

Namens der Stadtgemeinde gratulierte Bgm. Jochen Bocksrucker den MitarbeiterInnen Susanne Moser und Viktoria Pließnig zu ihren Leistungen.

Susanne Moser hat mit dem erfolgreichen Abschluss ihres bibliothekarischen Ausbildungskurses nicht nur ihre fachliche Kompetenz gezeigt, sondern geht auch engagiert und freundlich mit den BesucherInnen unserer Bibliothek um.

Unsere neue Standesbeamtin Viktoria Pließnig hat die anspruchsvolle Prüfung, die ein tiefes Verständnis für rechtliche, organisatorische und ethische Aspekte erfordert, ebenfalls mit Bravour bestanden.

Referat für Wohnen und Soziales

Sie suchen nach einer neuen Wohnung in Bärnbach oder wollen umziehen?

Bitten setzen Sie sich telefonisch bzw. per E-Mail mit uns in Verbindung.

**Sprechstage für das 1. Quartal 2024
Rathaus Bärnbach, 17.00 bis 18.00 Uhr**

Dienstag, 09. Jänner 2024
Dienstag, 06. Februar 2024
Dienstag, 05. März 2024



Vizebgm.ⁱⁿ Christiane Holler-Wind BA MA



GR.in Gemeinderätin Claudia Steinegger



tim ist für dich da!

jetzt
anmelden in
BÄRNBACH

Entdecke tim - Deine umweltfreundliche Mobilitätslösung in unserer Gemeinde!

Du möchtest günstig und umweltfreundlich, ohne eigenes Auto mobil sein? Dann haben wir die perfekte Lösung für dich: **tim** - das e-Carsharing- und e-Lastenradsharing-Angebot

Nach einer einmaligen Registrierung, im Gemeindeamt oder online, kannst du alle **tim** Fahrzeuge in der gesamten Region nutzen, und das zu dem Tarif, der am besten zu deinen Bedürfnissen passt:

tim-Basis

ab **5 Euro** pro Stunde

50 Euro
jährliche Grundgebühr*

tim-Flex

ab **7 Euro** pro Stunde

keine
jährliche Grundgebühr

e-Lastenradsharing bei beiden Tarifen für 3 Stunden kostenlos, danach ab 1 Euro pro Stunde

*Die Grundgebühr entfällt für Besitzerinnen und Besitzer eines gültigen **KlimaTickets**

Mit tim sparst du Geld und trägst aktiv dazu bei, die Umwelt zu schützen. **tim** wird in **Bärnbach** von vielen geschätzt, und wir freuen uns, wenn auch du dich uns anschließt.

Hast du Fragen?

Unser **tim**-Service Steirischer Zentralraum ist unter **0316-844 888 200** oder per E-Mail an **support@tim-zentralraum.at** gerne für dich da.

tim-zentralraum.at

